# Ohmtal-Bote

Amtliches Verkündigungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Felda)

Jahrgang 49 | Mittwoch, den 24. Oktober 2018 | Nummer 43


## Aus dem Inhalt

LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

## *"Musikalisch durch den Herbst"*

## Einladung
## zum Chorkonzert

**Unter der Leitung von Jürgen Pöschl präsentieren Ihnen**

- **der Gemischte Chor der „Tafelrunde" und**
- **der „CantAmana Chor"**

**viele bekannte Schlager, Pop- und Soulklassiker, u. a. von Peter Maffay, Eric Clapton, Steve Perry und Ray Charles.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch am**

# Samstag, 27. Oktober 2018, um 19.00 Uhr,

**in der Aula der Stiftsschule St. Johann Amöneburg**
**Der Eintritt ist frei.**

**Veranstalter: Gemischter Chor „Tafelrunde" 1879 e. V. Amöneburg**


- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 22.10. – 27.10.18
Fleischwurst (1kg = 6,90) ..... 500g 3,45
Leberwurst (1kg = 5,90) ..... 500g 2,95
Ges. Kammbraten (1kg = 5,90) ..... 500g 2,95
Gek. Rippchen (1kg = 7,90) ..... 500g 3,95

Täglich im Imbiss: Hausmannskost frisch für Sie zubereitet!

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch verarbeitet, garantiert beste Qualität. Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI CHRIST

Über 150 Jahren Qualität!

# Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr…

## Veranstaltungen der Gemeinde Homberg (Ohm)

**Datum, Ort, Veranstaltung**

**24.10.2018**
08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
465. Kalter Markt
Stadt Homberg (Ohm)

**27.10.2018**
12:00 Uhr
Mittagstisch
Dorfverein „Unser Nieder-Ofleiden“
DGH

**27.10.2018**
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Bauernmarkt
Stadt Homberg (Ohm)
unterhalb des Rathauses

**30.10.2018**
19:00 Uhr
Bürgerversammlung
Stadt Homberg (Ohm)
Stadthalle Homberg, Stadthallenweg 12

**31.10.2018**
19:00 Uhr
Gottesdienst für die Region
Ev. Kirchengemeinde Homberg (Ohm)

**31.10.2018**
18:30 Uhr bis 20:30 Uhr
Nachtwächterführung
Stadt Homberg (Ohm)
Treffpunkt Rathaus
Anmeldung erforderlich

## Veranstaltungen der Gemeinde Amöneburg

**Datum, Ort, Veranstaltung**

**26.10.,**
Terminabsprache
Mardorfer Vereine, Feuerwehrgerätehaus
Mardorf, 20.00 Uhr

**27.10.,**
Einladung zum Frauenfrühstück
Seelsorgeeinheit Amöneburg, Schützenhaus
Rüdigheim, 09.30 Uhr

**27.10.,**
Einladung zum Chorkonzert
Gemischter Chor „Tafelrunde“ Amöneburg und „CantAmana Chor“, Aula Stiftsschule St. Johann
Amöneburg, 19.00 Uhr

**29.10.,**
Sitzung des Ausschusses für Bauen und Tourismus, Bürgerstuben Amöneburg (Raum der Feuerwehr), 19.30 Uhr

**30.10.,**
Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, Sternstube Roßdorf, 19.30 Uhr

## Veranstaltungen in der Gemeinde Gemünden (Felda)

**27.10.18**
19:00, Oktoberfest Jugendraum in Nieder-Gemünden Burschenschaft Edelweiß 1963 e.V.

## DIENSTAG, 23. Oktober 2018

**19:00 Uhr, Marktplatz**
**Hissung der Marktfahne**
unter Mitwirkung des Blasorchesters der
Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm)
sowie des Laternentreffs der Kindergartenkinder
Anschließend Bürgertreffen in allen Lokalen

# Kalter Markt

## MITTWOCH, 24. Oktober 2018

**465. Kalter Markt**
**8:00 - 18:00 Uhr**
**Krämermarkt in der Innenstadt,**
ausgehend von Frankfurter Straße und
Marktstraße
Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)

**Impressum: BÜRGERZEITUNG**
**Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung**

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Jubiläumskampagne zu 100 Jahren Frauenwahlrecht**

Frauen wählen und können gewählt werden – ein Meilenstein in der Geschichte der Demokratie in Deutschland.

Die Errungenschaft des Wahlrechts auch für Frauen legte – von entschiedenen Frauenrechtlerinnen erkämpft – vor 100 Jahren einen wichtigen Grundstein für die gesetzliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Im Rahmen des Jubiläums lädt das Familienzentrum Homberg (Ohm) interessierte Frauen und Männer zu einem unterhaltsamen Abend mit Filmvorführung ein.

**23.11.18 | 20:00 Uhr | Filmvorführung**

**„Göttliche Ordnung“**
**mit Sekt und Popcorn**

**Kosten:** 3 €

**Veranstalter:** Familienzentrum Homberg (Ohm)

**Ort:** Familienzentrum,
Frankfurter Str.1,
35315 Homberg (Ohm)

Anmeldungen unter cenders@homberg.de oder Tel. 06633 - 184 42

**Samstag Bauernmarkt**

**in Homberg (Ohm)** von 09.00 - 13.00 Uhr

# Bekanntmachungen

NATÜRLICH HOMBERG OHM
WUNDERBAR WANDERBAR

## Stadt Homberg

### Wichtige Telefonnummern für Sie!

### Notruf

| | |
|---|---|
| Notruf/Polizei | 110 |
| Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung | 112 |
| Rettungsdienst | 06641/19222 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 116 117 |
| Polizeistation Alsfeld | 06631/9740 |

**Achtung!**
Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

### Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

### Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde:
jeden 2. und 4. Montag im Monat
i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung

### Internet

**Homepage** www.homberg.de
**zentrale E-mail** stadt@homberg.de

### Telefonanschlüsse

| | |
|---|---|
| **Stadtverwaltung, Zentrale** | **184-0** |
| Telefax Hauptverwaltung | 184-50 |
| Telefax Bau-/Finanzverwaltung | 184-49 |
| Telefax Bauhof | 911 04 56 |
| Telefax Feuerwehr | 64149 |
| Telefax Kläranlage | 06429/8290909 |
| Telefax KiTa Hochstraße | 5558 |
| Telefax Schwimmbad | 642305 |
| **Die Bürgermeisterin** | |
| Frau Bürgermeisterin Claudia Blum | |
| Sekretariat: | |
| Frau Deeg | 184-21 |
| Frau Heidt-Kobek | 184-23 |
| Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote: | |
| Frau Dr. Bick | 184-22 |
| E-Mail: ohmtalbote@homberg.de | |
| **Tourist Information** | |
| Tourist-info@homberg.de | 184-43 |
| **Hauptverwaltung** | |
| Amtsleiter, Ordnungs- und Gewerbeamt: | |
| Herr Haumann | 184-24 |
| Standesamt, Umwelt und Verkehr: | |
| Herr Dluzenski | 184-25 |
| Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle) | |
| Herr Repp | 184-37 |
| Pass-, Meldewesen, Fundbüro: | |
| Herr Böcher/ Frau Klaper | 184-29/26 |
| Personalwesen: | |
| Frau Bobek | 184-27 |
| Frau Jarkow | 184-28 |
| Verwalt. Kindertagesstätten: | |
| Frau Myska | 184-51 |
| **Zulassungsstelle:** | |
| Frau Claar | 184-48 |
| **Finanzverwaltung** | |
| Amtsleiterin: | |
| Frau Hisserich | 184-34 |
| Stadtkasse: | |
| Frau Weber/ Frau Schlosser | 184-39/35 |
| Steueramt: | |
| Herr Schmitt | 184-36 |
| Rechnungswesen: | |
| Frau Reiß | 184-33 |
| **Bauverwaltung** | |
| Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung | |
| Herr Rühl | 184-32 |
| Gebäudemanagement, Energiemanagement | |
| Herr Tost | 184-30 |
| Bauleitplanung, Hochbau: | |
| Herr Döhler | 184-38 |
| Verwaltung städtischer Gebäude: | |
| Herr Strauch, Frau Kraft | 184-31/44 |
| Liegenschaften: | |
| Frau Seibert | 184-46 |
| Bauhof | 9110455 |
| Mo. - Do | 07.00 - 16.00 Uhr |
| Fr. | 07.00 - 12.00 Uhr |
| Bereitschaftsdienst Wasserversorgung | 0162/8279451 |
| **Kindergärten** | |
| Kindertagesstätte Hochstraße | 5551 |
| Krabbelhaus Friedrichstraße | 5537 |
| Kindertagesstätte Büßfeld | 5586 |
| Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden | 06429/7126 |
| Ev. Kindergarten Maulbach | 1568 |
| Koordinationsstelle Kindertagespflege | 06641/977-420 |
| **Sonstige Einrichtungen** | |
| Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil | 2 12 |
| Kläranlage | 06429/495 |
| Schwimmbad | 9110040 |
| Stadthalle | 12 18 |
| Diakoniestation Ohm/Felda | 06400/959949-0 |
| Familienzentrum | 3959805 |
| **Ortsvorsteher/innen** | |
| Appenrod - Herr Fleischhauer | 5577 |
| Bleidenrod - Herr Buch | 06634/917446 |
| Büßfeld - Herr Beyer | 7456 |
| Dannenrod - Herr Wagner | 0173/8625086 |
| Deckenbach - Herr Reiß | 5372 |
| Erbenhausen - Herr Österreich | 06635/961016 |
| Gontershausen - Kein Ortsbeirat | |
| Haarhausen - Herr Reinhardt | 7149 |
| Höingen - Herr Gemmer | 7122 |
| Homberg - Herr Christ | 1634 |
| Maulbach - Herr Justus | 3959715 |
| Nieder-Ofleiden - Herr de Haan | 06429/921752 |
| Ober-Ofleiden - Frau Feyh | 5234 |
| Schadenbach - Herr Lenhart | 5536 |
| **Schulen** | |
| Grundschule Homberg | 814 |
| Gesamtschule Ohmtal | 5075 |

## Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses findet am
**Montag, den 29. Oktober 2018, 19:30 Uhr,**
**Homberg (Ohm) - Appenrod, Dorfgemeinschaftshaus**
**Hauptstraße 47**
statt.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Wahl eines/einer Ausschussvorsitzenden
4. Teilnahme am Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk mit dem Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV) als Netzwerkträger Jährliche Berichterstattung -Drucksache Nr. 63-
5. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm) Entschädigungssatzung der Stadt Homberg (Ohm) -Drucksache Nr. 125-
6. Aufhebung der im Haushaltsplan für das Jahr 2018 angebrachten Sperrvermerke -Drucksache Nr. 128-
7. Übertragung der Betriebsführung des Freibades Homberg (Ohm) auf ein Dienstleistungsunternehmen -Drucksache Nr. 68b-
8. Verschiedenes

*Alexander Stock*
*Stellv. Ausschussvorsitzender*

## Einladung zu einer Bürgerversammlung am 30.10.2018

Im Benehmen mit dem Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) lade ich zu einer Bürgerversammlung gemäß § 8 a HGO am
**Dienstag, 30. Oktober 2018, 19:00 Uhr,**
**Stadthalle Homberg (Ohm), Stadthallenweg 12**
herzlich ein.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Vorstellung der Haushaltssituation durch die Beratungsstelle für Nicht-Schutzschirmkommunen / Kompetenzzentrum für Interkommunale Zusammenarbeit, Wiesbaden
3. Aussprache

*gez. Kai Widauer*
*Stadtverordnetenvorsteher*

# 1. Änderung des Bebauungsplans „Die Bodenwiese“ in der Gemarkung Appenrod

## Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) hat in ihrer Sitzung am 26.09.2018 die 1. Änderung des Bebauungsplans „Die Bodenwiese“ gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Bebauungsplanänderung tritt gem. § 10 (3) Satz 4 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die wirksame 1. Änderung des Bebauungsplans mit Begründung, ab dem Tag dieser Bekanntmachung, in der Stadtverwaltung, Marktstraße 26, 35315 Homberg (Ohm), während der allgemeinen Öffnungszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 (1) BauGB wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretenen Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Homberg (Ohm), 19.10.2018

*Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)*
*Claudia Blum*
*Bürgermeisterin*

Abb.: Planzeichnung der 1. Änderung des Bebauungsplans \“Die Bodenwiese\“ in der Gemarkung Appenrod inklusive Planzeichnung der externen Ausgleichsfläche

# Ergänzungssatzung „Rüddingshäuser Straße 31“ in der Gemarkung Deckenbach

## Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) hat in ihrer Sitzung am 26.09.2018 die Ergänzungssatzung „Rüddingshäuser Straße 31“ gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Ergänzungssatzung tritt gem. § 10 (3) Satz 4 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die wirksame Ergänzungssatzung mit Begründung, ab dem Tag dieser Bekanntmachung, in der Stadtverwaltung der Stadt, Marktstraße 26, 35315 Homberg (Ohm), während der allgemeinen Öffnungszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 (1) BauGB wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretenen Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Homberg (Ohm), 19.10.2018

*Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)*
*Claudia Blum*
*Bürgermeisterin*

Nf. Abb.: Planzeichnung der Ergänzungssatzung „Rüddingshäuser Straße 31“

## Stellenausschreibung

Unsere Stadt, am Rande des Vogelsbergs in reizvoller Landschaft gelegen, ist ein attraktiver Wohn-, Arbeits- und Freizeitort. In der Kernstadt mit mittelalterlichem Fachwerkzentrum und den 13 Stadtteilen leben rund 7.500 Einwohner.

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte

### Springkraft für die Gebäudereinigung (m/w/d) in Teilzeit.

Sie sind flexibel, besitzen einen Führerschein der Klasse B und haben idealerweise bereits Erfahrung in der Gebäudereinigung?

Eine Beschäftigung ist sowohl als geringfügige Tätigkeit (Minijob) als auch als sozialversichungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis möglich.

Die Vergütung erfolgt auf Stundenlohnbasis nach der Entgeltgruppe 02 TVöD.

Schwerbehinderte Bewerber/innen (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt.

Interessiert? Dann freuen wir uns, Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **15.11.2018** vorzugsweise per E-Mail an **cbobek@homberg.de** oder postalisch an

Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Personalverwaltung
Frau Bobek
Marktstraße 26
35315 Homberg (Ohm)

entgegen zu nehmen.

# Öffnungs- und Sprechzeiten

## Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

### (Gesamtschule, Hochstraße):

| | |
|---|---|
| Dienstags | von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr |
| Mittwochs | von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr |
| Freitags | von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr |

**In den Schulferien geschlossen**

## Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“

Brauhausgasse
Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter Tel.: 06633/184-31 oder 7505

## Sprechzeiten

### Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

### Ortsgerichte/Schiedsmann

**Ortsgericht Homberg I**
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)
**Ortsgericht II**
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod
**Ortsgericht III**
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod
**Ortsgericht IV**
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

**Schiedsmann**
Klaus Kirbach
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

## Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

**für Kinder von 6 bis 12 Jahren**
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

## Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
**Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)**
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

## Seniorenbeirat der Stadt Homberg (Ohm)

**Sie haben Fragen, Anregungen und Wünsche?**
Die Mitglieder des Seniorenbeirates stehen Ihnen unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung:
Vorsitzender Dr. Manfred Vogel Tel.: 06633 - 392
stv. Vorsitzende Charlotte Pohl Tel.: 06633 - 7557
Sieglinde Seibert-Viehl Tel.: 06633 - 6391
Ingrid Swoboda Tel.: 06633 - 7446
E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de

## Öffnungszeiten der Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm):

**Dienstags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr.**
An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Kleiderkammer geschlossen.
Neben Kleidung, Schuhen, Rucksäcken, Koffern, und Sporttaschen finden sich dort auch noch viele andere Gebrauchsgegenstände (Spielsachen, Geschirr …).
Die Kleiderkammer lebt von Spenden, die herzlichst angenommen werden. Die Spenden sollten funktionsfähig sowie in sauberem und tragfähigem Zustand sein. Eine Auflistung der benötigten Dinge findet sich auf der Homepage des Familienzentrums (www.familienzentrum-homberg-ohm.de). Wir freuen uns, Sie während der Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.
Abgabe bitte nach vorheriger Absprache. Die Garderobe ist jedoch für Nehmer nicht völlig kostenlos. Es wird um eine geringe Spende gebeten.
Rückfragen bitte unter E-Mail: cenders@homberg.de oder Tel.: 06633 - 184 42

## Geänderte Öffnungszeiten der Bauabteilung der Stadtverwaltung Homberg (Ohm)

Ab der 44. KW, Montag 29.10.2018 gelten für die Bauabteilung der Stadt Homberg (Ohm) aus Krankheitsgründen eingeschränkte Öffnungszeiten:
Montag: 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag: 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
oder nach Vereinbarung.
Diese Öffnungszeiten gelten bis zum Jahresende.
**Am Freitag, 02.11.2018 bleibt die komplette Stadtverwaltung wegen einer Fortbildung geschlossen.**

# Bürgerinfo

## Informationen zur Müllentsorgung:

### Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:
Hausmülltonnen:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Gelbe Tonne:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Biomülltonnen:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Papiertonnen:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;
Sperrmüllabfuhr:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

## Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

## Sperrmüllanmeldung

**Auch per Kurzbrief an:**
Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis
Am Graben 96
36341 Lauterbach
Per Fax (06641/9671-20)
Per E-Mail: info[at]zav-online.de
Per Online-Formular
oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.
Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

## Annahmestelle für die Entsorgung

### von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

**Am Feuerwehrstützpunkt**, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden
**jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr**
Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.
**Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.**

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

## Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

### „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

### Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

| | |
|---|---|
| Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte | 06631 / 96 41 70 |
| Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel | 06631 / 96 41 19 |

## Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.
Wir bieten ***neutrale, unabhängige und kostenlose*** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.
Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.
Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.
**Ansprechpartnerinnen**
Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,
monique.abel@vogelsbergkreis.de
Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

## Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.
Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.
Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0

## Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Annahme erfolgt kostenfrei.
Ab dem **31.10.2018** gelten zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall folgende geänderte Öffnungszeiten
**Mittwoch geschlossen**
Samstag 10:00 bis 12:00 Uhr

## Unsere Jubilare

### Wir gratulieren:

**zur Diamantenen Hochzeit am 25.10.2018**
den Eheleuten Rosa und Alfred Perleth
Homberg (Ohm)
Schillerstr. 16

**zum 90. Geburtstag am 27.10.2018**
Frau Herta Fleischhauer
Homberg (Ohm)
OT Appenrod
Am Waldborn 5
Homberg (Ohm), 24.10.2018

## Familienzentrum Homberg (Ohm)
- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

## Öffnungszeiten von Cafè, Tauschbibliothek und Lesezimmer

**Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr** sowie
**Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr**
**Themennachmittage:**
**Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr offenes Strickcafé**
**Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag**
**Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.**
Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

## Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr** bietet der VDK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell-Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.
Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631-3556

## Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

## Strickcafé im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, können Neuanfänger und Geübte sich immer **dienstags** in lockerer Runde von **14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** zusammensetzten, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken.
Information unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder E-Mail: cenders@homberg.de

## Begegnungscafé für Frauen

Frauen aller Nationen sind mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen.
Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitten wir dies vorab im Familienzentrum unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de anzumelden.

## Frauenselbsthilfe nach Krebs

**Treffen im Familienzentrum Homberg (Ohm)**
Sie möchten sich ungezwungen informieren, austauschen und gesellige Stunden verbringen?
Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich in lockerer Atmosphäre an jedem ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Familienzentrum Homberg (Ohm).
Gäste sind herzlich willkommen.

## Mobbing in Kindergarten und Schule

Nicht nur Kinder untereinander können fies zueinander sein: „Du bist blöd, du stinkst, du Brillenschlange …“, sondern auch Eltern gegenüber Kindern. Untereinander oder gegenüber, es wird beleidigt, verunglimpft und der Frust herausgelassen. Auch pädagogische Fachkräfte und LehrerInnen sind involviert und müssen agieren.
In einer lebhaften Veranstaltung wird dem Phänomen „Mobbing“ auf den Grund gegangen.
Was versteht man unter Mobbing? Wo fängt Mobbing an Wie kann man mit Mobbingvorfällen umgehen? Diese und weitere Fragen wird der Dozent beantworten.

**Datum:** **Montag, der 29 Oktober 2018**
Uhrzeit: 19:00 - 21:00 Uhr
Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Straße 1

Anmeldung bis zum 19. Oktober 2018 unter der E-Mail: aduerfeldt@homberg.de oder Tel: 06633-184 42
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

## Mittagstisch

***Essen ist ein Bedürfnis***
***Genießen ist eine Kunst***
(Francois VI. Duc de La Rochefoucauld)

Wir laden herzlich an jedem letzten Mittwoch im Monat, von **12.00-14.00 Uhr,** zu einem gemeinsamen Mittagessen ein.
Genießen Sie eine leckere Mahlzeit in geselliger Atmosphäre.
Wir freuen uns auf Sie.

**Menü für Mittwoch den 31.10.2018:**
**Kassler mit Soße, Grünkohl, Kartoffeln und Dessert 6.00 €**
Anmeldungen telefonisch unter 06633-184 42 oder per E-Mail: cenders@ homberg.de, bis zum **29.10.2018**

**100 Jahre Frauenwahlrecht**

**23.11.18 | 20:00 Uhr | Filmvorführung**

**„Göttliche Ordnung“ mit Sekt und Popcorn**

**Kosten:** 3 €

**Veranstalter:** Familienzentrum Homberg (Ohm)

**Ort:** Familienzentrum, Frankfurter Str.1, 35315 Homberg (Ohm)

Anmeldungen unter cenders@homberg.de oder Tel. 06633 - 184 42

*Foto: Christiane Enders*

- Anzeigen -

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer **Tel.: 116 117**

### Apotheken-Notdienst

**Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317**
**Mittwoch, 24.10.2018**
Storchen Apotheke,
Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760
**Donnerstag, 25.10.2018**
Haupt-Apotheke,
Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391
**Freitag, 26.10.2018**
Born-Apotheke,
Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1885
**Samstag, 27.10.2018**
St.-Martin-Apotheke,
Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke,
Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
**Sonntag, 28.10.2018**
Albert-Schweitzer-Apotheke,
Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480
**Montag, 29.10.2018**
Apotheke H. Jung,
Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037
**Dienstag, 30.10.2018**
Markt-Apotheke,
Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966
Ohm Apotheke,
Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590
**Mittwoch, 31.10.2018**
Alte Apotheke,
Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke,
Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel. (06422) 4450

### Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:
**Telefon: 0180 560 7011**

### Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

### Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
**www.schutzambulanz-fulda.de**

## Kindergartennachrichten

### Zu Besuch beim Zahnarzt

Der Kindergarten Nieder-Ofleiden arbeitet seit Jahren mit der Jugendzahnpflege Vogelsbergkreis und der Zahnarztpraxis Dr. Vogel in Homberg zusammen. Kürzlich besuchte die Gruppe wieder ihre Patenpraxis und ließ sich von Dr. Vogel und den Sprechstundenhelferinnen Linda Ziesmer und Kornelia Schmitt genau erklären, was dort passiert. Das Team sprach mit den Kindern über das Zähneputzen, Karies und Ernährung. Anschließend durfte die Gruppe sich das Behandlungszimmer anschauen, am Spuckbecken Wasser zapfen und auf dem Behandlungsstuhl Probe liegen. Abwechselnd spielten die Kinder Zahnarzt und Patient und probierten dabei die verschiedenen Geräte und Instrumente aus. Dabei ging das Praxisteam auf alle Fragen kind- und fachgerecht ein. Passend zum Zahnarztbesuch wird in Kürze auch Astrid Neurath von der Jugendzahnpflege den Kindergarten besuchen.

*Probesitzen auf dem Zahnarztstuhl*

## Vereine und Verbände

### Freundeskreis Vogelsberg e.V.

**Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg**
Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.
In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

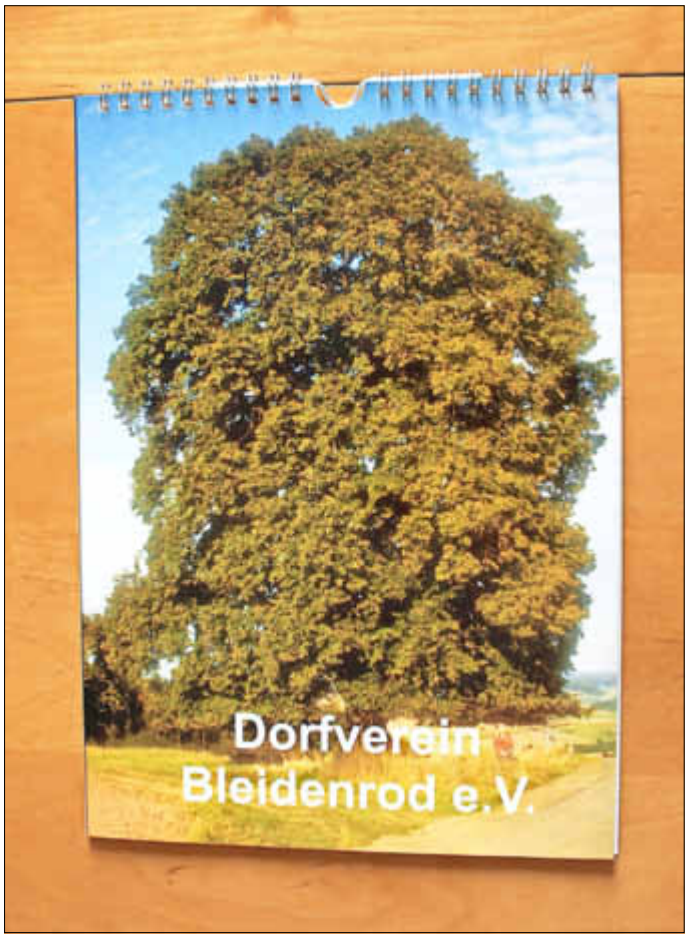
### Dorfverein Bleidenrod e.V.

#### stellt Dorfkalender vor

Homberg-Bleidenrod (eva). Am 17. Oktober kann der „Dorfverein Bleidenrod e.V.“ schon auf sein einjähriges Bestehen zurückblicken. Und genau zu seinem 1. Geburtstag hat der Verein nun einen Kalender mit Bildern aus Bleidenrods Vergangenheit und Gegenwart herausgebracht. Am Montag wurde der zeitlose Heimat-Kalender im Rahmen einer Vorstandssitzung im Dorfgemeinschaftshaus in Bleidenrod vorgestellt.
Ein aus den 1970er Jahren stammendes Bild der übermächtigen Linde an der Schälbäumer Straße, prägt das Titelblatt des mit zahlreichen heimatverbundenen Bildern ausgestatteten, sehr ausdrucksvollen Kalenders. Nostalgisches und Neues, sorgsam zusammengestellt und aufeinander abgestimmt, ist darin zu finden. Unter dem Motto „einst und jetzt“ tragen die einzelnen Monate sowohl Bilder aus dem vergangenen Jahrhundert, als auch Gegenwartbilder. So beispielsweise von der, vor über 500 Jahren erbauten Bleidenröder Kirche, die auf jeden Fall die älteste und vielleicht sogar die schönste Fachwerkkirche Oberhessens ist. Anhand von weiteren Bildern ist zu sehen, wie sich Gehöfte und vor allem auch die Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft oder die dörfliche Struktur im Wandel der Zeit verändert haben. Mit Impressionen aus den noch vorhandenen Gaststätten „Bei Kause“ und „Bei Otti“, ist der einstigen „guten Wirtschaftssituation“ in Bleidenrod ebenso ein Kalenderblatt gewidmet, wie den berühmten Märzenbechern, die ein Alleinstellungsmerkmal in der Gemarkung Bleidenrod sind und deren Flächenausmaß fast einzigartig in Hessen ist. In den weiteren Bilder-Potpourris der einzelnen Monate sind unter anderem auch Darstellungen alt eingesessener Vereine sowie markanter Dorfmittelpunkte und noch vieles mehr zu finden.
Der neue „Dorfverein Bleidenrod e.V.“ stellt sich wie folgt vor: Zweck des Vereins ist die Förderung der Heimatpflege und der Heimatkunde, des traditionellen Brauchtums sowie des bürgerschaftlichen Engagements. „Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke“, ist in der Satzung zu lesen.
Vorsitzender des derzeit 17 Mitglieder zählenden Dorfvereins ist Dr. Claus Gunkel, zweiter Vorsitzender Marcus Müller, Schriftführerin Doris Egyedy, Kassierer Reiner Donnerstag und Beisitzer sind Andreas Buch, Volker Lein und Frank Schultheiß.
Auf Antrag vom Dezember 2017, wurde dem Dorfverein Bleidenrod am 12. Februar 2018 die Gemeinnützigkeit zugestanden.
Während alle Vorstandsmitglieder auf „Bilderfang“ für den Kalender unterwegs waren, war es Vereinsmitglied Karl-Heinz Theiß, der das Layout des Kalenders erstellt hat. Ihm gebühre daher, ebenso wie der Bevölkerung für die Zurverfügungstellung der Bilder, ganz besonderen Dank.

„Wer sich nicht nur für den Kalender, sondern auch für den Verein interessiert, Ideen hat oder sogar Mitglied werden möchte, ist herzlich willkommen“, so Vorsitzender Gunkel. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 10 Euro pro Jahr. Ansprechpartner, „jederzeit“, wie er sagt, ist in erster Linie der Vorsitzende Dr. Claus Gunkel, Tel.: 06634-1430.
„Der Kalender ist das erste von hoffentlich vielen noch folgenden Produkten“, so Vorsitzender Gunkel, der weiter informiert, dass von den erst einmal 50 angefertigten Kalendern bereits 30 Stück fest geordert wurden, aber nach Bedarf jederzeit welche nachbestellt werden können. Der Kalender kostet 16,50 Euro und kann bei allen Vorstandsmitgliedern bestellt, oder direkt beim Vorsitzenden erworben werden.
Sicher wird vom Dorfverein Bleidenrod e.V. zukünftig noch zu hören sein. Derzeit ist eine Broschüre mit näheren Informationen über den neu gegründeten Verein in Arbeit. Und der neue Dorfkalender - ein schönes Weihnachtsgeschenk, das man sich schnellstens sichern sollte.

Rechtzeitig vor seinem einjährigen Bestehen, präsentiert der Dorfverein Bleidenrod e.V. den Bleidenröder Dorfkalender.
Von links: Vereinsmitglied und Gestalter des Kalenders Karl-Heinz Theiß, Vorsitzender Dr. Claus Gunkel, Beisitzer Frank Schultheiß, Schriftführerin Doris Egyedy, 2. Vorsitzender Marcus Müller, Beisitzer Andres Buch, Kassierer Reiner Donnerstag und Beisitzer Volker Lein.




Der neue Bleidenröder Dorfkalender.

# Geflügelzuchtverein Homberg

# und GZV Schadenbach

## Gruppenschau der beiden Geflügelzuchtvereine

Homberg/Schadenbach (ek). Sehr zufrieden zeigten sich die Züchter aus den Reihen der beiden Geflügelzuchtvereine (GZV) Homberg und Schadenbach, die am Wochenende im Rahmen einer Gruppenschau im DGH ihre Zuchtergebnisse der Öffentlichkeit präsentierten. In der Summe der Aussteller und der gezeigten Tiere war es eher eine kleinere Schau, gleichwohl ermöglichte diese einen guten Einblick in die züchterischen Aktivitäten der beiden heimischen Geflügelzuchtvereine und damit auf die sehenswerten Ergebnisse der engagierten Züchter. Neun Züchter zeigten innerhalb der Schau 89 Tiere, die sich in 13 große Hühner, 14 Tauben und 62 Zwerghühner aufteilten.
Den beiden Wertungsrichtern Ditmar Kling (Ebsdorfergrund) und Dr. Horst Schmidt (Schwalmstadt) war es vorbehalten die Tiere einer eingehenden Überprüfung zu unterziehen und eine Bewertung vorzunehmen. Beide bescheinigten den Ausstellern durchweg gute bis ausgezeichnete Ergebnisse und lobten das aus ihrer Sicht gut erkennbare Engagement der Züchter. Diese guten Zuchtergebnisse spiegelten sich in der Folge auch in den Bewertungen und den vergebenen Auszeichnungen wider. So konnten die Preisrichter gleich 8 x das Beurteilungskennzeichen „hv“ (hervorragend) vergeben und viermal war es ein klares „v“ (vorzüglich) für die höchste mögliche Bewertung. Insgesamt konnten im Rahmen der Veranstaltung drei Ehrenbänder des Bundes deutscher Rassegeflügelzüchter (BDRG) vergeben werden. Eines dieser Ehrenbänder ging an Marianne-Elisabeth Reichardt vom GZV Homberg, worüber sich Ausstellungsleiter Lothar Schneider im Rahmen der Siegerehrung am Sonntagnachmittag besonders freute, handelt es sich bei der Siegerin doch um eine Jungzüchterin und damit um einen großen Erfolg für den Nachwuchs des Vereins. Die junge Dame siegte mit einem Tier der Rasse „Zwerg-Barnevelder“. Die beiden anderen Erringer dieses besonderen Ehrenbandes waren Herbert Theiß (federfüßige Zwerghühner) und Bernhard Becker (Barnevelder). Ehrenbänder des Landesverbandes (LV-Bänder) gewannen aus den Reihen des GZV Homberg Jürgen Schleich (Chabos), Holger Schwalm (federfüßige Zwerghühner), Herbert Theiß (federfüßige Zwerghühner) und Hartmut Harres (Zwerg-Brahma). Aus den Reihen des GZV Schadenbach waren die Erringer des LV-Bandes Kurt Wehrwein (Zwerg-Paduaner) und Herbert Dörr (süddeutsche Mönchtaube glattfüßig). Sowohl Lothar Schneider (GZV Schadenbach), als auch Herbert Theiß (GZV Homberg) dankten im Rahmen der Siegerehrung den Ausstellern und vor allem auch den Helfern, die unter anderem für den Auf- und Abbau der Käfige verantwortlich zeichneten. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement der Vereinsmitglieder sei die Ausrichtung einer solchen Gruppenschau nicht möglich. Beide unterstrichen die gute Zusammenarbeit der benachbarten Vereine und gaben der Hoffnung Ausdruck, dass man auch in Zukunft noch gemeinsame Schauen ausrichten wird. Für die kommende Saison wünschten sie den Züchtern viel Erfolg.
Im Anschluss an die Siegerehrung stellten sich ausgezeichneten Züchter zu einem gemeinsamen Foto auf. (Foto: ek).

## Die Diakoniestation Ohm-Felda lädt ein:

### Zum Informationsabend für pflegende Angehörige

**am Dienstag, den 13.11.2018 um 18:30 Uhr**
**in 35325 Mücke/Nieder-Ohmen, Zur Alten Hohle 18**

Herr Schulze-Schuch vom Betreuungsverein Vogelsberg e.V. im Diakonischen Werk Vogelsberg, Lauterbach wird Sie informieren zum Thema persönliche Vorsorge.
Inhalte dieses Vortrages werden sein

- Betreuungsverfügung
- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung

Es besteht die Möglichkeit zum Austausch mit Herrn Schulze-Schuch und den anwesenden pflegenden Angehörigen.
Für eine telefonische Anmeldung unter den Telefonnummern **06400 9599490 oder 06633 5555** wären wir sehr dankbar.
Natürlich können Sie an diesem Abend auch ohne Anmeldung kommen.

## Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

### Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

**Freitag**

| | |
|---|---|
| Kinder: | 15.15 bis 16.45 Uhr |
| Jugendliche: | 15.15 bis 16.45 Uhr |

**Ansprechpartner:**
Luis Rieger, Tel.: 0157/54233543
Weitere Informationen unter
**www.wuestenfuechse.de**

## Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/5983.

## Patchworkgruppe Homberg

### Treffen

27.10.2018 10:00-18:00 Uhr

Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm), Großer Saal
Gäste sind herzlich willkommen!

## Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

### Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

## TV Homberg

### Abt. Badminton

Hallo, Freunde des Badmintonsportes,
wer hat Lust auf die schnellste Ballsportart der Welt? Der ist bei der Badminton- Abteilung in der Homberger Großsporthalle genau richtig und kann etwas für Konzentration und körperliche Fitness tun- und das in jedem Alter: von 7 bis 70 Jahre ist jeder gut aufgehoben!

**Unsere Trainingszeiten sind:**

**Montag und Mittwoch**

| | |
|---|---|
| Jugendliche | 18:45 - 20:15 Uhr |
| Erwachsene | 20:15 - 21:45 Uhr |

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

### Nordic Walking Lauftreff

Die Nordic Walking Gruppe trifft sich ab sofort **um 17:00** Uhr wie bisher an dem Parkplatz Buchholzbrücke.

## Vdk Büßfeld- Schadenbach

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag** den 09.November 2018 um 14.00 Uhr im **Landgasthof Fleischhauer** in Büßfeld
**Tagesordnung:**
1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Rückblick auf die Jahre 2017 und 2018
4. Bericht der Kassenführerin
5. Bericht der Revisoren
6. Antrag auf Entlastung des Vorstandes
7. Ehrungen
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

**Es zeignet sich für die Neuwahlen keine Bereitschaft ab, für einen neuen Vorstand zu kandidieren.**
**Es wird daher um rege Beteiligung gebeten , um doch noch eine Lösung zu finden.**
Eingeladen sind alle Mitglieder mit ihrem Partner,Gäste sind herzlich willkommen.

*Der Vorstand*

## Posaunenchor Nieder-Ofleiden

### Spaß am gemeinsamen Musizieren?

Ein Blechblasinstrument lernen?
Geselligkeit genießen?
Der Posaunenchor Nieder-Ofleiden freut sich über Jung und Alt.
Interessierte können unverbindlich zur Übungsstunde (Mittwochs ab 20:15 Uhr) oder zur Jungbläserausbildung (Mittwochs ab 18:00 Uhr) jeweils im alten DGH kommen.
Wir freuen uns auf euch!
Informationen über Markus Lanz 06429-825646 oder Dirk Weber 06637-9185571

*Herzliche Grüße vom*
*Posaunenchor Nieder-Ofleiden*

## Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

**Freitag, 26.10.**
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg: Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

**Samstag, 27.10**
16 - 18 Uhr Gospel-Revival, Chorprobe im Gemeindehaus

**Sonntag, 28.10.**
10.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche

**Montag, 29.10.**
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain

**Mittwoch, 31.10**
19.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag in der Stadtkirche

**Gospel Revival**
Nach dem großen Zuspruch im letzten Jahr wollen wir in unserer Gemeinde auch in diesem Jahr wieder en Gospel-Projekt starten.
An allen Samstagen ab dem 20. Oktober bis zum 24. November jeweils von 16 - 18 Uhr wollen wir uns im Gemeindehaus an der Stadtkirche treffen, um miteinander bekannte und neuere Gospels mehrstimmig einzustudieren. Notenkenntnisse sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung. Alle, die Lust zum Singen haben, sind herzlich dazu eingeladen.
Zugesagt bei der Mitwirkung haben bereits Kirchenmusikerin Christine Geitl und die Kirchenband.
Voraussichtlich am Samstag, den 1. Dezember, wollen wir dann zusammen um 19 Uhr einen Gospelgottesdienst feiern. Auch dazu sind alle herzlich eingeladen.

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**
In der Zeit vom 18.10. bis 26.10. ist das Pfarrbüro wegen Urlaub der Gemeindesekretärin nicht besetzt.
Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
E-Mail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
www.facebook.com/Evangelische-Kirchengemeinde-Homberg-Ohm
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und
-gefährdeten: Kontakt: 06634/1449
Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -
auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Aktuell | Erfolgreich | Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!

## Evang. Pfarramt Deckenbach

**Donnerstag, 25.10.**
20.30 Uhr Posaunenchor im Gemeinderaum in Deckenbach
**Samstag, 27.10**
16 Uhr Gospelprojekt, Gemeindehaus Homberg (weitere Infos: siehe unten)
**Mittwoch, 31.10**
19 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag in der Stadtkirche in Homberg für die Gemeinden in der Region

**Nächster Gottesdienst in der Pfarrei:**

**23. Sonntag n. Trinitatis 4. November**
10.30 Uhr Gottesdienst in Deckenbach

**Gospelprojekt in Homberg**
Die evangelische Kirchengemeinde Homberg lädt ein zu einem Gospel-Projekt: an allen Samstagen ab dem 20. Oktober bis zum 24. November treffen sich Interessierte jeweils von 16 bis 18 Uhr im evangelischen Gemeindehaus an der Stadtkirche, um miteinander bekannte und neuere Gospels mehrstimmig einzustudieren. Notenkenntnisse sind hilfreich aber nicht Voraussetzung. Alle, die Lust am Singen haben, sind herzlich eingeladen.
Ihre Mitwirkung haben Kirchenmusikerin Christine Geitl und die Homberger Kirchenband zugesagt. Die musikalische Leitung hat Pfarrer Werner Schrag. Voraussichtlich am Samstag, den 1. Dezember wird um 19 Uhr ein Gospelgottesdienst gefeiert. Auch dazu sind jetzt schon alle herzlich eingeladen.
Nähere Infos: Pfarrer Werner Schrag,
Ev. Pfarramt Homberg, Tel. 06633.314
**Unsere Bürozeiten**
**In der Zeit vom 16.10. bis 26.10. ist das Pfarrbüro wegen Urlaub der Gemeindesekretärin nicht besetzt.**
**Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von**
**9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Während der Bürozeiten ist unsere Gemeindesekretärin Viola Euler für Sie da. (Tel.: 06633 7736)**
**Außerhalb der Bürozeiten ist Pfarrerin Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes 06633 / 314 erreichbar.**

*Ein gedruckter Blumengruß*
wittich.de/familienanzeigen

## Evang. Kirchengemeinden Maulbach/Appenrod/Dannenrod

**Donnerstag, 25. Oktober**
19.30 Uhr Öffnungszeit der Bücherei über dem Kindergarten (Ausleihzeit bis 21.30 Uhr)
**Sonntag, 28. Oktober -22. So. n. Trinitatis-**
09.30 Uhr Gottesdienst in Maulbach
10.45 Uhr Gottesdienst in Dannenrod
Die Gottesdienste werden von Martin Reibeling gehalten.
**Dienstag, 30. Oktober**
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
**Mittwoch, 31. Oktober -Reformationstag-**
19 Uhr Regionaler Gottesdienst in der Stadtkirche in Homberg

**Vertretung**
**In dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte** in der Zeit **bis 28.10. an Pfr. Henner Eurich** (Tel.: 06698-8683) und **vom 29.10. - 11.11. an Pfr. Thomas Harsch** (Tel.: 06634-360).
**Pfarramt Maulbach**
Pfarrer Alexander Starck
Tel.: 06633 / 453
Mobil: 0177 / 4597115
E-Mail: ev.pfarramt.maulbach@ekhn-net.de
**Öffnungszeit des Pfarrbüros:** Montag, 8.30 Uhr - 10.30 Uhr

## Ev. Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

**Sonntag, 28. Oktober**
09.15 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

Das Pfarrbüro ist in dieser Woche wegen Urlaubs der Sekretärin nicht besetzt, bitte wenden Sie sich in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten an Herrn Pfarrer Janka, Tel. 06633/9113134

## Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

### Neues spirituelles Angebot - „zwischen-zeit“

Ab sofort ergänzt ein neues spirituelles Angebot die kirchliche Landschaft im Dekanat. Die „zwischen-zeit“ lädt ein zu Musik, Gedanken und Gebet. Die alte Woche abschließen. Zur Ruhe kommen. Für Erlebtes danken, Belastendes an Gott abgeben. Mit neuen Impulsen in die neue Woche starten. Zeit haben für mich, für Gott, für andere. Und wer will, kann anschließend noch bei einem gemeinsamen Glas in der Stadt verweilen. Die nächsten Termine sind: Samstag, 27. Oktober um 18 Uhr und Sonntag, 18. November um 19 Uhr. Ort: Katholische Kirche Christkönig, Schellengasse 26. Neugierig geworden? Herzliche Einladung zur „zwischen-zeit“! Kontakt: Katholische Jugendzentrale Kathrin Landwehr 06631 / 77 65113, kathrin.landwehr@bistum-mainz.de. oder Dekanatsbüro Hedwig Kluth 06631/7765116, hedwig.kluth@bistum-mainz.de.

### Kirche „St. Matthias“ Homberg

**Mittwoch, 24.10. Hl. Antonius Maria Claret**
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium
**Donnerstag, 25.10. Krispin und Krispinian**
20.00 Uhr Elternabend Erstkommunion
**Sonntag, 28.10. Hl. Simon u. Hl. Judas, Apostel Fest**
10.30 Uhr Eucharistiefeier

### Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

**Sonntag, 28.10. Hl. Simon u. Hl. Judas, Apostel Fest**
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

### Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

**Samstag, 27.10. Wolfhard**
15.00 Uhr Eucharistiefeier zur Goldenen Hochzeit der Eheleute Rittler

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 776510,
Pfarradministrator Frank Blumers unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Kaplan Alexander Rothermel unter der Tel. Nr. Tel. Nr. (0 6638) 255,
Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
**Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.**
Gemeindereferentin Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 911924 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631) 7765116.
Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

## Evang. Pfarramt Ehringshausen

**Donnerstag, 25.10.**
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen
16.45 Uhr Musikschule Fröhlich in Ehringshausen
**Sonntag, 28.10. - 22. Sonntag nach Trinitatis -**
11.00 Uhr Gottesdienst zum Thema „So ist Sonntag“ in Zeilbach, Pfr. Harsch
**Mittwoch, 31.10. - Reformationsfest -**
19.00 Uhr Kirchspielgottesdienst zum Reformationsfest mit Feier des Hl. Abendmahls und dem Posaunenchor Groß Felda in Ermenrod, Pfr. Harsch
**Donnerstag, 01.11.**
16.45 Uhr Musikschule Fröhlich in Ehringshausen
**Sonntag, 04.11. - 23. Sonntag nach Trinitatis -**
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Lekt. Schlögel

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

- Anzeige -

## Ev. Katharinengemeinde Gemünden

**Donnerstag, 25.10.18**

| | |
|---|---|
| Elpenrod | 14.00 Uhr Frauenkreis |
| Hainbach | 14.00 Uhr Frauenkreis |
| Nieder-Gemünden | 19.00 Uhr Offene Nähgruppe im ev. Gemeindehaus, alle Ausstattungsgegenstände sind selbst mitzubringen, Leitung: Elfgard Anders |

**Sonntag, 28.10.18**

| | |
|---|---|
| Burg-Gemünden | 9.30 Uhr Gottesdienst |
| Bleidenrod | 10.45 Uhr Gottesdienst |

**Montag, 29.10.18**

| | |
|---|---|
| Burg-Gemünden | 19.00 Uhr Frauenchor „BuNiElOt“ |
| | ab 20.00 Uhr gemischter Chor in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden |


Aktuelles »**ALL INKLUSIVE**« Angebot

**FEST-WERBUNG**
**1.000 DIN A6 Flyer & 50 DIN A2 Plakate**
inkl. Gestaltung, Druck, Versandkosten
199,- €*
* zzgl. der gesetzlich geltenden MwSt.
**MELDEN SIE SICH**
Telefon: 0 66 43 / 96 27 - 384
E-Mail: pr@wittich-herbstein.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-herbstein.de


# Familienanzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0

## Vielen herzlichen Dank

sage ich allen, die mich anlässlich meines

### 80. Geburtstages

mit so vielen Aufmerksamkeiten und Geschenken bedacht haben. Besonders bedanke ich mich bei meinen Kindern, Schwiegerkindern, Enkeln und meiner Lebensgefährtin, dem Gesangverein und den beiden Helfern Martina und Detlef.

**Walter Friedrich**

Deckenbach, im Oktober 2018

# Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren,
aber tröstlich zu wissen,
wie viele ihn mochten und schätzten.

## Horst Seebruch

* 12. 5. 1928 † 25. 8. 2018

**Danke**

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für Blumen, Kränze und Spenden,
für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme,
all denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonders danken möchten wir Herrn Dr. Ladwig für die gute Betreuung über lange Jahre.

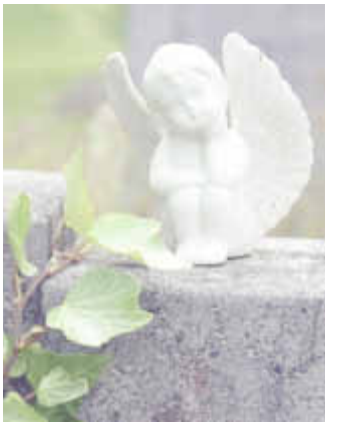
Unser besonderer Dank gilt auch Frau Pfarrerin Schrag für die tröstenden und ergreifenden Worte und die würdige Gestaltung der Beisetzung.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Dieter und Harald Seebruch

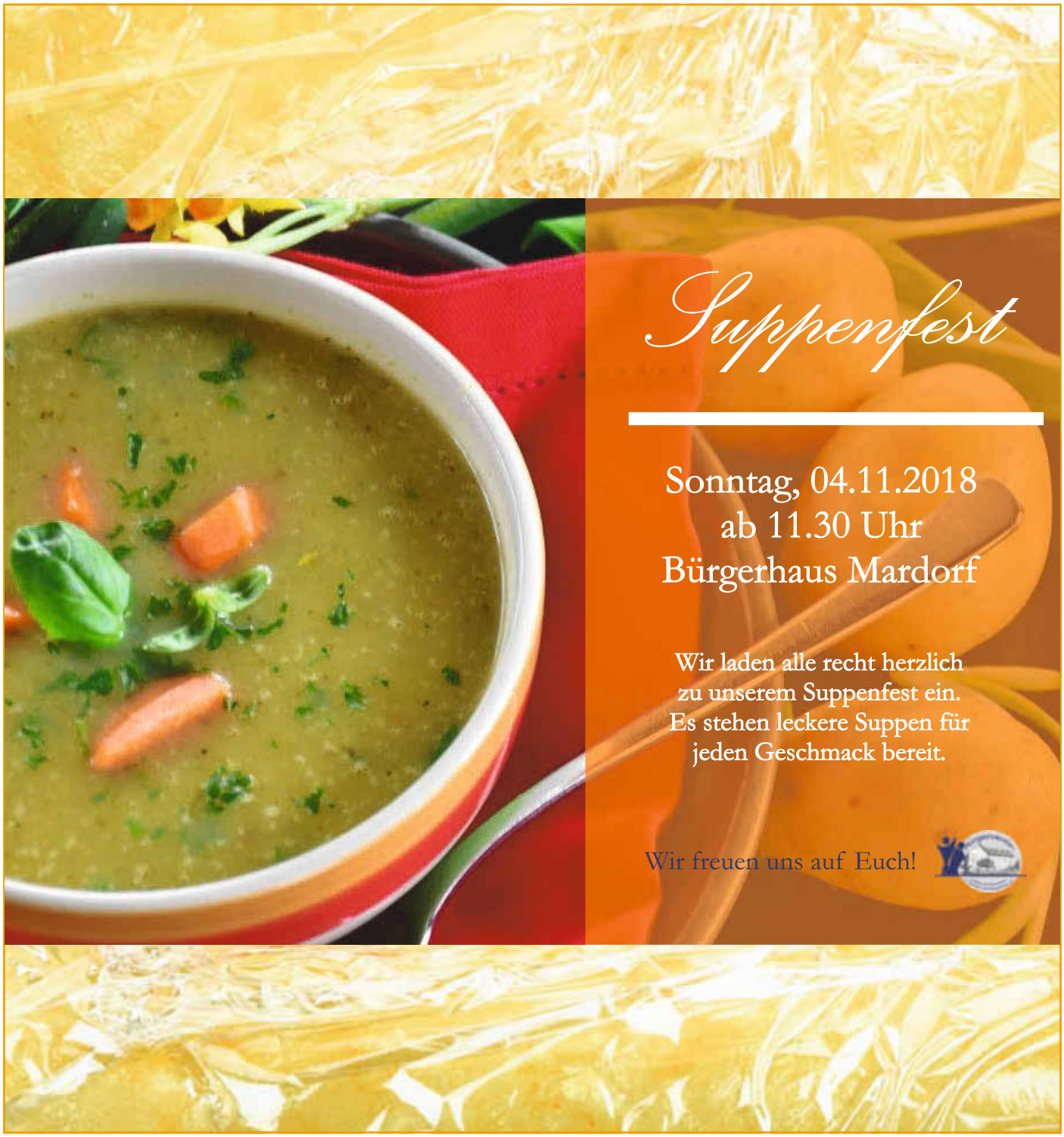
Büßfeld, im Oktober 2018

Das einzig Wichtige
im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer



Stadt Amöneburg


Suppenfest
Sonntag, 04.11.2018
ab 11.30 Uhr
Bürgerhaus Mardorf
Wir laden alle recht herzlich
zu unserem Suppenfest ein.
Es stehen leckere Suppen für
jeden Geschmack bereit.
Wir freuen uns auf Euch!

# Amtliche Bekanntmachungen

## Sitzung des Ausschusses für Bauen und Tourismus

**Am Montag, 29. Oktober 2018 findet um 19:30 Uhr** die 6. Sitzung des Ausschusses für Bauen und Tourismus in den Bürgerstuben Amöneburg (***Raum der Feuerwehr***) statt.
Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:
1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen
   1. Mitteilung über den Sachstand und das weitere Vorgehen bezüglich der Instandhaltung der Aubrücke
3. Sachstandbericht der Bautätigkeiten Stadt Amöneburg
4. Verschiedenes

Amöneburg, 19.10.2018
Mit freundlichen Grüßen

*gez. Rainer Schick*
*Ausschussvorsitzender*

## Sitzung des Haupt- &Finanzausschusses

**Am Dienstag, 30. Oktober 2018 findet um 19:30 Uhr** die 6. Sitzung des Haupt- & Finanzausschusses in der Sternstube Roßdorf statt.
Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:
1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen
3. Neuwahl von Ortsgerichtsmitgliedern; Hier: Benennung eines/r Ortsgerichtsschöffen/in für das Ortsgericht Amöneburg
4. Antrag auf Aufnahme in das Vereinsregister der Stadt Amöneburg sowie Antrag auf Vereinsförderung
5. 1300 Jahr-Feier von Amöneburg im Jahr 2021 - Unterstützung des Fördervereins
6. Zuschussantrag des Bürgervereins zur Anschaffung von Ausstattungsgegenständen für die Seniorenbegegnungsstätte im Schwesternhaus Mardorf
7. Antrag der CDU-Fraktion, Überarbeitung der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung in Bezug auf Anfertigung von Ergebnisprotokollen
8. Verschiedenes

Amöneburg, 19.10.2018
Mit freundlichen Grüßen

*gez. Franke*
*Ausschussvorsitzender*

## Sitzung des Ortsbeirats Erfurtshausen

**Am Donnerstag, 1. November 2018 findet um 19:00 Uhr** die 3. Sitzung des Ortsbeirats Erfurtshausen im Bürgerhaus Erfurtshausen statt.
Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:
1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bushaltestelle
3. Haushaltsanmeldung 2019
4. Straßenschäden
5. Geschwindigkeitsmessung
6. Regelung Winterdienst
7. Verschiedenes

Amöneburg, 18.10.2018
Mit freundlichen Grüßen

*gez. Rhiel*
*Ortsvorsteher*

## Bauleitplanung der Stadt Amöneburg

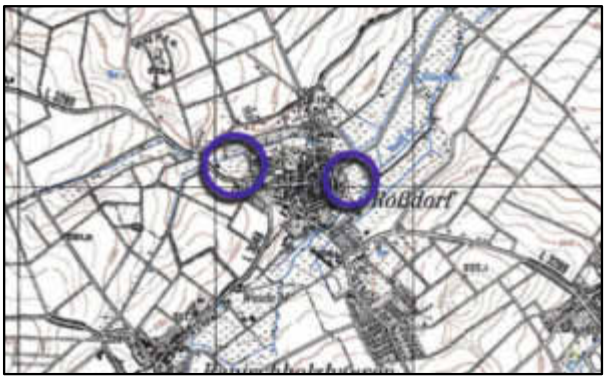
### Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Trieschacker“ im Stadtteil Roßdorf

**1. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 (1) BauGB**
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat in ihrer Sitzung am 14.11.2016 gem. § 2 (1) BauGB die Aufstellung der FNP-Änderung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Trieschacker“ im Stadtteil Roßdorf beschlossen.
**2. Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB**
Die Bürger sollen möglichst frühzeitig über die Ziele und Zwecke der Planung öffentlich unterrichtet werden.
Der Vorentwurf der FNP-Änderung liegt im Zeitraum vom
**Montag den 05.11.2018 bis einschließlich Freitag den 07.12.2018**
im Rathaus der Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, Bauamt, zu jedermanns Einsicht während der allgemeinen Dienststunden im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB öffentlich aus.
Verfügbare umweltbezogene Informationen:
In den Vorentwurfsunterlagen sind bereits ein grünordnerischer Bestands- und Konfliktplan sowie Aussagen zum Schutz der natürlichen Ressourcen Boden und Wasser enthalten.
Gem. § 4a Abs. 4 BauGB wird darauf hingewiesen, dass die Vorentwurfsunterlagen sowie die Bekanntmachung in dem o.g. Zeitraum auch auf der Homepage der Stadt Amöneburg in digitaler Form bereitgestellt werden.
Den Bürgern wird dadurch Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.
Die räumlichen Teil-Geltungsbereiche sowie der Vorentwurf gehen aus den nachstehenden Übersichtskarten hervor (fett umrandete Bereiche).

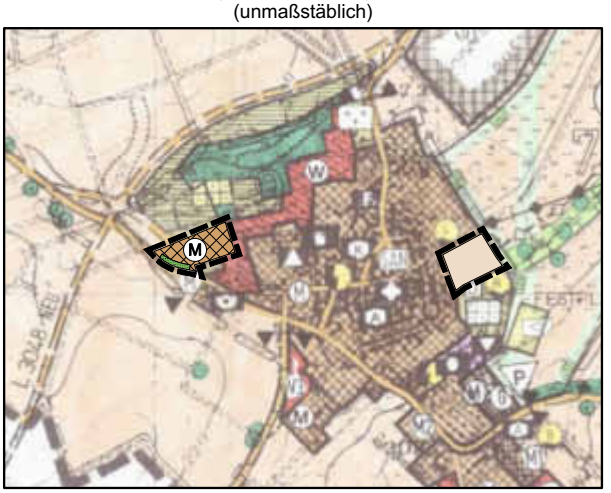
**Bauleitplanung der Stadt Amöneburg, Stt. Roßdorf**

### Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Trieschacker"

**Räumliche Lage** (Ausschnitt TK 25 - unmaßstäblich)




**Räumliche Teil-Geltungsbereiche und Vorentwurf der FNP-Änderung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Trieschacker"**
(unmaßstäblich)




## Bauleitplanung der Stadt Amöneburg

### Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Trieschacker“ im Stadtteil Roßdorf

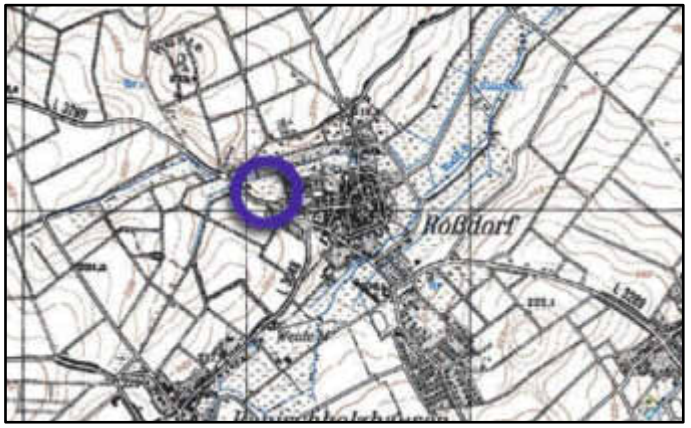
**1. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 (1) BauGB**
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat in ihrer Sitzung am 14.11.2016 gem. § 2 (1) BauGB die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Trieschacker“ im Stadtteil Roßdorf beschlossen.
**2. Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB**
Die Bürger sollen möglichst frühzeitig über die Ziele und Zwecke der Planung öffentlich unterrichtet werden.
Der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans liegt im Zeitraum vom
**Montag den 05.11.2018 bis einschließlich Freitag den 07.12.2018**
im Rathaus der Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, Bauamt, zu jedermanns Einsicht während der allgemeinen Dienststunden im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB öffentlich aus.
Verfügbare umweltbezogene Informationen:
In den Vorentwurfsunterlagen ist bereits ein grünordnerischer Bestands- und Konfliktplan sowie Aussagen zum Grünordnungskonzept inkl. zum Schutz der natürlichen Ressourcen Boden und Wasser enthalten.

Gem. § 4a Abs. 4 BauGB wird darauf hingewiesen, dass die Vorentwurfsunterlagen sowie die Bekanntmachung in dem o.g. Zeitraum auch auf der Homepage der Stadt Amöneburg in digitaler Form bereitgestellt werden.
Den Bürgern wird dadurch Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.
Der Geltungsbereich des Planungsgebietes sowie der Vorentwurf gehen aus den nachstehenden Übersichtskarten hervor (fett umrandete Bereiche).

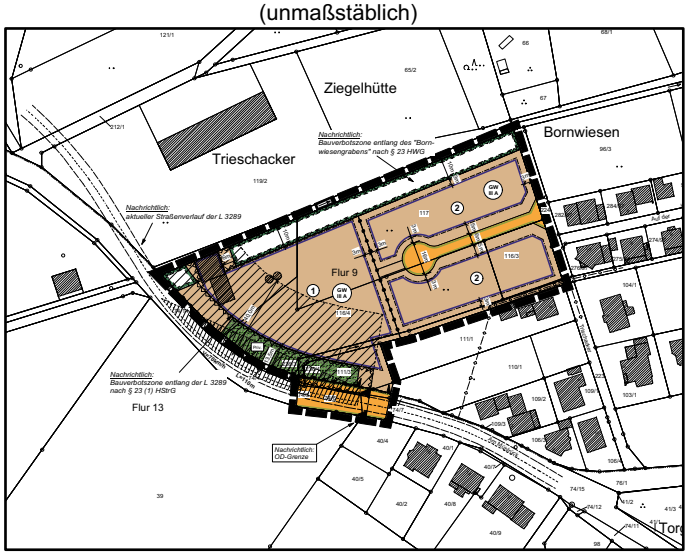
**Bauleitplanung der Stadt Amöneburg, Stt. Roßdorf**

## Vorhabenbezogener Bebauungsplan im Bereich "Trieschacker"

**Räumliche Lage** (Ausschnitt TK 25 - unmaßstäblich)




**Räumlicher Geltungsbereich und Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Trieschacker"**
(unmaßstäblich)




# Aus dem Rathaus wird berichtet

## Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

**Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:**
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

**Durchwahlnummern der Verwaltung:**

| | |
|---|---|
| Vorzimmer des Bürgermeisters | 06422/9295-11 |
| Hauptamt | 9295-23 |
| Standesamt | 9295-24 |
| Bauamt | 9295-26 und -16 |
| Meldeamt | 9295-28 |
| Finanzabteilung | 9295-11 |
| Kasse | 9295-29 |
| Museum | 9295-10 |

**Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes**
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

**Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes**
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).** Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

**Telefonseelsorge Marburg**
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr
In den Stadtteilen werden monatlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

| | |
|---|---|
| Rüdigheim (Treffpunkt) | |
| am ersten Montag im Monat von | 15.30 bis 16.00 Uhr |
| Mardorf (Bürgerhaus Mardorf) | |
| am ersten Dienstag im Monat von | 15.30 bis 16.00 Uhr |
| Roßdorf (Mehrzweckhalle) | |
| am ersten Mittwoch im Monat von | 15.30 bis 16.00 Uhr |
| Erfurtshausen (Bürgerhaus) | |
| am ersten Donnerstag im Monat von | 15.30 bis 16.00 Uhr |

**Ortsvorsteher**

| | | |
|---|---|---|
| Amöneburg | Sefa Elmaci, Mittelgasse 2 | 06422/857472 |
| Mardorf | Heinrich Benner, Lindenweg 3 | 06429/7723 |
| Roßdorf | Winfried Bieker | |
| | Gerhart-Hauptmann-Straße 4 | 06424/2509 |
| Rüdigheim | Bernhard Becker, | |
| | Niederkleiner Straße 7, | 06429/7515 |
| Erfurtshausen | Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1 | 06429/8269250 |

**Schiedsmann**
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

**Ortsgericht**
Willi Krähling
Ortsgerichtsvorsteher
E-Mail: willi.kraehling@t-online.de Telefon: 06424/92060
Ivonne Linne
stellv. Ortsgerichtsvorsteherin
E-Mail: mail@artifex-bau.de

**Sprechstunden nach Vereinbarung**

## Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

**Bürgerstuben Amöneburg**
Joachim Falk, Im Brück 3, Amöneburg Tel. 0152/34265212
**Bürgerhaus Mardorf**
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
**Mehrzweckhalle Roßdorf**
Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201
**Treffpunkt Rüdigheim**
Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285
TreffpunktRuedigheim@t-online.de
**Bürgerhaus Erfurtshausen**
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
**„Gemeenshaus Mardorf“**
Marburger Str. 2
Karin Schweißguth-Linne,
Kellmarkstraße 17, Tel. 06429/576
E-Mail: gemeenshaus@gmx.de
**Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf**
Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

**Annahme von Sondermüll**
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

**Altbatterie-Entsorgung**
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

**Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage**

| **Stausebach** | **Tel. 06422/7442** |
|---|---|
| Montag bis Freitag | 08.00 bis 15.30 Uhr |
| jeden letzten Samstag im Monat | 09.00 bis 12.00 Uhr |

**Standorte der Wertstoff-Container**
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.
Amöneburg
**Parkplatz „Gollgarten", K 30**
**Parkplatz „Bonifatiusstraße"** (Altkleider Kolpingfamilie)
**Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse"** (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)
**Bauhof „Nicolaistraße"**
Mardorf
**Kläranlage „Zum Wiesengrund"** (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
**Hinter dem Bürgerhaus**
**Am Grillplatz**
Roßdorf
**Bei der Mehrzweckhalle**
**Am Sportplatz** (Altkleider Fa. Eurocycle)
**Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen**
Rüdigheim
**Am Schützenhaus, In den Raingärten,** (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Erfurtshausen
**Festplatz**
**Altes Feuerwehrgerätehaus** (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

**Borromäusbücherei Rüdigheim**
Wöchentliche Öffnungszeiten:

| | |
|---|---|
| Sonntag | von 10.15 bis 11.15 Uhr |
| Mittwoch | von 19.30 bis 20.30 Uhr |
| Freitag | von 15.00 bis 16.00 Uhr |

Internetadresse: www.eopac.de

**Bücherei St. Johannes Amöneburg**
(im Kindergarten, Steinweg)
**Öffnungszeiten:**

| | |
|---|---|
| Donnerstag | von 16.30 bis 18.30 Uhr |

**Wichtige Telefonnummern**
**Selbsthilfe-Kontaktstelle,** Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter
**06421/17699-34 und 17699-36**
**(Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

**MUSEUM AMÖNEBURG**
Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat (bis November) von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.
An den Wochentagen ist ein Besuch des Museums innerhalb der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg (Mo. - Mi. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie Do. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fr. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) möglich. Bitte entsprechend bei der Stadtverwaltung (Rathaus, Zimmer 6) melden.

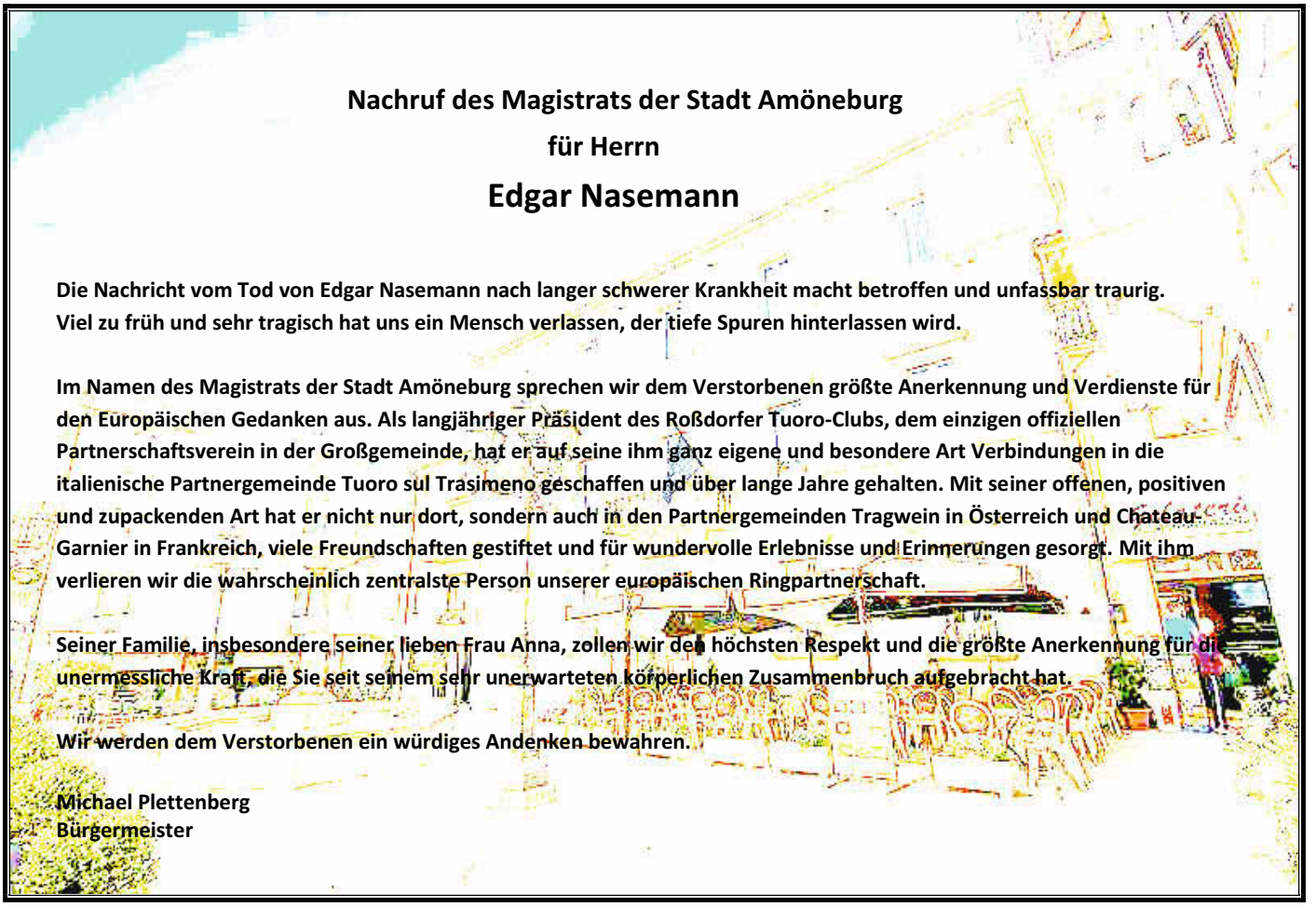
## Stadtverwaltung geschlossen

Die Stadtverwaltung Amöneburg ist **am Montag, 29. Oktober 2018** wegen der Auszählung der Volksabstimmungen geschlossen.
Die Auszählung der Stimmzettel ist öffentlich!

## Landtagswahl und Volksabstimmungen am 28. Oktober 2018

### Unterrichtung der Wahlvorstände

Am **Mittwoch, 24.10.2018,** findet um **19.00 Uhr** im **Bürgerhaus Mardorf** die Unterrichtung der Wahlvorstände statt.
Das Wahlamt erinnert die Mitglieder der Wahlvorstände an den Termin und bittet um Teilnahme.



**Nachruf des Magistrats der Stadt Amöneburg**

**für Herrn**

## Edgar Nasemann

**Die Nachricht vom Tod von Edgar Nasemann nach langer schwerer Krankheit macht betroffen und unfassbar traurig. Viel zu früh und sehr tragisch hat uns ein Mensch verlassen, der tiefe Spuren hinterlassen wird.**

**Im Namen des Magistrats der Stadt Amöneburg sprechen wir dem Verstorbenen größte Anerkennung und Verdienste für den Europäischen Gedanken aus. Als langjähriger Präsident des Roßdorfer Tuoro-Clubs, dem einzigen offiziellen Partnerschaftsverein in der Großgemeinde, hat er auf seine ihm ganz eigene und besondere Art Verbindungen in die italienische Partnergemeinde Tuoro sul Trasimeno geschaffen und über lange Jahre gehalten. Mit seiner offenen, positiven und zupackenden Art hat er nicht nur dort, sondern auch in den Partnergemeinden Tragwein in Österreich und Chateau-Garnier in Frankreich, viele Freundschaften gestiftet und für wundervolle Erlebnisse und Erinnerungen gesorgt. Mit ihm verlieren wir die wahrscheinlich zentralste Person unserer europäischen Ringpartnerschaft.**

**Seiner Familie, insbesondere seiner lieben Frau Anna, zollen wir den höchsten Respekt und die größte Anerkennung für die unermessliche Kraft, die Sie seit seinem sehr unerwarteten körperlichen Zusammenbruch aufgebracht hat.**

**Wir werden dem Verstorbenen ein würdiges Andenken bewahren.**

**Michael Plettenberg**
**Bürgermeister**

## Gründungsbürgermeister der Städtepartnerschaft mit Tragwein ist verstorben

Wie die Marktgemeinde Tragwein, die österreichische Partnergemeinde der Stadt Amöneburg, kürzlich mitteilte, ist der Altbürgermeister und Ehrenbürger Josef Heßl am 13.10.2018 im Alter von 87 Jahren verstorben.

Josef Heßl war von 1973 bis 1983 Bürgermeister von Tragwein und hat – neben verschiedenen Entwicklungen in Tragwein – im Besonderen die offizielle Gründungsurkunde der Städtepartnerschaft zwischen Tragwein und Mardorf unterzeichnet (1982). Bürgermeister von Amöneburg war damals Herr Ralf Biedermann, der auch später noch – als er nicht mehr Bürgermeister war – öfter bei Familie Heßl zu Gast gewesen ist. Die Nachricht vom Tode von Herrn Heßl wurde Herrn Altbürgermeister Biedermann sowie ehemaligen Weggefährten übermittelt.

Die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Tragwein fand am vergangenen Samstag statt. Die Stadt Amöneburg hat den Angehörigen im Namen ihrer Bürgerinnen und Bürger kondoliert.

Wir danken dem Verstorbenen für sein Wirken für die Städtepartnerschaft, die bis heute lebendig gehalten und von vielen persönlichen Verbindungen und Freundschaften getragen wird.

Kondolenzadresse:
Christa und Sepp Thurnn, Stieglweg 48, 4284 Tragwein

## Unwetteropfer vom 07. August 2018 in der Stadt Amöneburg

**können auf Finanzhilfen vom Land hoffen - jetzt Anträge stellen und Ausschlussfrist beachten!**

Hessens Innenminister Peter Beuth hat über das Regierungspräsidium Gießen den Landkreis Marburg-Biedenkopf heute darüber informiert, dass das Land eine Finanzhilfeaktion für die am 7. August 2018 von Unwetterschäden betroffenen Bürgerinnen und Bürger in den Städten Kirchhain, Amöneburg und Stadtallendorf eingeleitet hat. „Die Hessische Landesregierung steht an der Seite der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Wir wollen für schnellstmögliche Hilfe sorgen. Deshalb gilt es nun, die Schäden zügig zu begutachten, damit die Finanzhilfen des Landes baldmöglichst dort ankommen, wo sie gebraucht werden“, sagte Innenminister Peter Beuth.

Mehrstündiger Starkregen mit Hagel und Sturmböen hatte am 7. August 2018 in mehreren Kommunen im Landkreis Marburg-Biedenkopf zu Überflutungen mit Wasser, Schlamm und Geröll geführt. Besonders betroffen waren die Städte Kirchhain, Amöneburg und Stadtallendorf. Zahlreiche Keller liefen voll und Schlammmassen wälzten sich durch die Straßen. „Die Bürgerinnen und Bürger in den betroffenen Kommunen haben sich von den Schäden nicht unterkriegen lassen, sondern sind hilfsbereit und solidarisch füreinander eingetreten. Sie haben miteinander die Aufräumarbeiten angepackt. Mein besonderer Dank gilt den Einsatzkräften der Feuerwehren und Hilfsorganisationen, deren beherztes Eingreifen Schlimmeres verhindert hat“, sagte der Innenminister.

Über das zuständige Regierungspräsidium Gießen wurde der Landkreis Marburg-Biedenkopf darüber informiert, dass eine Finanzhilfeaktion nach der Elementarschäden-Richtlinie des Landes für das Gebiet der Städte Kirchhain, Amöneburg und Stadtallendorf eingeleitet wird. Der Kreis richtet jetzt eine Schadenskommission ein, die entstandene Schäden prüft und Vorschläge für die konkrete Finanzhilfe macht.

Antragsberechtigt sind Privatgeschädigte, landwirtschaftliche, gärtnerische und gewerbliche Betriebe.

Zum Verfahren hat der Landkreis die Verfügung des Regierungspräsidiums Gießen zum Thema bekannt gegeben:

Einleitung einer Finanzhilfeaktion gemäß den Richtlinien für die Gewährung staatlicher Finanzhilfen bei Elementarschäden verursacht durch ein Unwetter am 07.08.2018 in den Städten Kirchhain, Amöneburg und Stadtallendorf, Landkreis Marburg-Biedenkopf

Zur Milderung außergewöhnlicher Notlagen in Folge des Unwetters am 7.08.2018 im Gebiet der Städte Kirchhain, Amöneburg und Stadtallendorf gebe ich hiermit gemäß den Richtlinien für die Gewährung staatlicher Finanzhilfen bei Elementarschäden vom 15.11.2013, veröffentlicht im Staatsanzeiger 49/2013 S. 1474, im Einvernehmen mit dem für den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz zuständigen Ministerium die Einleitung einer Finanzhilfeaktion bekannt. Die Finanzhilfe kann zur Behebung von Schäden an landwirtschaftlichen und gärtnerischen Betrieben, an gewerblichen Betrieben sowie an Gebäuden und Hausrat bei Privatgeschädigten gewährt werden.

Die Finanzhilfe wird denjenigen Geschädigten gewährt, die durch das Schadensereignis unverschuldet in eine außergewöhnliche Notlage geraten sind, die sie aus eigener Kraft in absehbarer Zeit nicht beseitigen können. Schäden unter 5.000,- € können nicht berücksichtigt werden.

Die Anträge sind innerhalb einer **Ausschlussfrist von einem Monat** nach Bekanntgabe dieser Finanzhilfeaktion beim Kreisausschuss des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg einzureichen. Es wird darauf hingewiesen, dass nur vollständig ausgefüllte Anträge berücksichtigt werden können.

HESSEN

Die Antragsformulare stehen auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Gießen als Anlage zu den Elementarschäden-Richtlinien zum Download zur Verfügung (www.rp-giessen.hessen.de Inneres & Arbeit – Kommunalaufsicht – Elementarschäden).

**Weitere Informationen und Anträge erhalten Sie auch über den Landkreis Marburg-Biedenkopf - Allgemeine Gefahrenabwehr, Herr Guido Schneider (06421/405-1546). In den Fällen der Gewährung einer Finanzhilfe ist deren bestimmungsgemäße Verwendung nachzuweisen.**

## Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet

- Trägerunabhängige und **kostenlose Beratung** zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP),
Am Grün 16, 35037 Marburg:

| | |
|---|---|
| Mittwoch und Freitag jeweils von | 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr |
| Donnerstag von | 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr |

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

**Pflegeberatung**
Herr Dieter Kurth

**Sozialberatung**
Frau Astrid Fichte und Frau Andrea Gockel

**Telefon:** 06421 405-7401 oder 405-7402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

E.Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

**Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)**

Offene Sprechstunden im Landratsamt, Kiesackerstr. 12 , 35216 Biedenkopf

| | |
|---|---|
| Dienstag und Mittwoch jeweils von | 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr |
| Donnerstag von | 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr |

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06461 79-3118, E-Mail: GSP-West@marburg-biedenkopf.de

**Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)**

Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter, Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf

| | |
|---|---|
| Dienstag | 13:00 Uhr- 15:00 Uhr |
| Mittwoch und Donnerstag jeweils von | 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr |

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06428 447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

## Defibrillatoren in Amöneburg

In der Stiftschule St. Johann befindet sich ein Defibrillator. Während der Schulstunden ist das Gerät im Notfall für alle Bürger zugänglich. Der Standort befindet sich im Erdgeschoss (Treppenhaus) des Verwaltungsgebäudes (Thomas-Haus), das ist das erste Gebäude links, wenn man vom Marktplatz auf das Schulgelände kommt. Ein weiterer Defibrillator befindet sich in Roßdorf, Lindenstraße. Er hängt in der VR-Bank und ist Tag und Nacht öffentlich zugänglich.

***Bürgerverein***

*Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.*

***Bürgerhilfe***
***Stadt Amöneburg***

*Marburger Str. 2 (Gemeenshaus), 35287 Amöneburg-Mardorf*

***Termine nach Vereinbarung***
***Tel. 06429/8291541***

**http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/**

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Werden Sie Vereins-Redakteur!
Sie möchten für Ihren Verein, Ihre Kirche oder Ihren Kindergarten als beauftragter Redakteur im Mitteilungsblatt schreiben?
Melden Sie sich an unter:
www.wittich.de
Artikel schreiben

## Beruflich Neue Wege gehen

### mit der professionellen und kostenlosen Bildungsberatung „Plan To Go“ im Rathaus in Amöneburg

Sie wollen sich beruflich neu orientieren, möchten sich weiterbilden oder suchen den Job der wirklich zu Ihnen passt? Dann nutzen Sie die für Sie kostenlose Bildungsberatung von „Plan To Go“ von Arbeit und Bildung e.V. Wir suchen gemeinsam mit Ihnen nach der für Sie und zu Ihren Zielen passenden Weiterbildung und weisen Sie auf die vielfältigen bestehenden Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten hin. Sprechstunden vereinbaren Sie an folgenden Terminen (Voranmeldung notwendig!):

25.10.2018, 29.11.2018, 20.12.2018

Jeweils zwischen 15:00 und 18:00 Uhr.
Kontakt und Terminvereinbarung

| | |
|---|---|
| Esra Mitter | Tel.: 06421-9636-0<br>E-Mail: mitter@arbeit-und-bildung.de |
| Christian Alggad | Tel.: 06421-9636-0<br>E-Mail: alggad@arbeit-und-bildung.de |

Plan To Go ist ein Projekt in der Region Marburger Land und wird aus Mitteln der EU und des Landes Hessen gefördert (LEADER/EPLR 2014-2020). Weiterführende Informationen unter: Plan To Go.

## Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

In der Zeit vom **20.10.2018 bis 25.11.2018** findet die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt. Die Sammlung wird auch in diesem Jahr von der **Bundeswehr Stadtallendorf** durchgeführt.
Die Ergebnisse der jährlichen Sammlungen helfen dem Volksbund, sein differenziertes Angebot im Bereich Jugend-, Schul- und Bildungsarbeit aufrecht zu erhalten und dieses weiter auszubauen. Dem Landesverband Hessen ermöglichen die Einnahmen, im Rahmen seines Forschungsprojekts zur historischen Aufarbeitung ausgewählter Kriegsgräberstätten in Hessen eine weitere Gräberstätte in den Blick zu nehmen und diese zu einem Ort zu entwickeln, an dem insbesondere junge Menschen für die Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft sensibilisiert werden.
Zur Umsetzung dieser Aufgaben benötigt der Volksbund Ihre Unterstützung.

## Aktuelle Fundsachen

**Fundsachen**
**Neu:**
Brillenetui mit zwei losen Sonnenbrillengläser (Fundort: Mauerrundweg Amöneburg)
**2018**
Schlüssel am Ring mit rosafarbener Mini-Geldbörse (Fundort: Bushaltestelle Ritterstraße)
Damenarmbanduhr (Fundort: Stadtteil Roßdorf)
Schlüssel an buntem Band (Fundort: Stadtteil Mardorf)
Jugendfahrrad (Bürgerhaus Mardorf)
Autoschlüssel „Skoda“ mit Anhänger, Stadtteil Roßdorf
Herrenuhr im Geschenkkarton (Ecke Römerweg/Karl-Diez-Straße, Amöneburg)
Schwarzes Mäppchen mit Bargeld und Einkaufschip (Fundort: Kreisstraße zur Straße „Am Hollerborn)
Schlüsselmäppchen mit 2 Schlüsseln, Einkaufschip und Anhänger „Stadt Kirchhain“, (Fundort: Amöneburg, Karlstraße)
Kinderjacke, Größe 34 (Fundort: Spielplatz Wenigenburg, Amöneburg)
Schlüssel am Ring mit Anhänger „Püppchen“ (Fundort: Bank Am Wikkenberg, Amöneburg)
Desweiteren werden noch Fundgegenstände aus dem vergangenen Jahr aufbewahrt.
Diese können während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung eingesehen werden (Zimmer 6, Frau Damm)

## Müllabfuhrtermine

**Papier**
wird am Montag, 29.10.2018, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 30.10.2018, in Erfurtshausen und Mardorf, sowie am Mittwoch, 31.10.2018, in Roßdorf, abgeholt.

**Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)**
Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden. Nächster Abfuhrtermin: Dienstag, 30.10.2018.

**Kompost**
wird am Mittwoch, 31.10.2018, in Roßdorf, am Donnerstag, 01.11.2018, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Freitag, 02.11.2018, in Erfurtshausen und Mardorf abgefahren.

## BBA Bürgerbus Amöneburg

**Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt nur an Montagen. An Feiertagen findet kein Verkehr statt. Die Fahrten des Bürgerbusses Amöneburg können unentgeltlich genutzt werden.**

| | Montag | | | |
|---|---|---|---|---|
| Fahrtnummer | 001 | 002 | 003 | 004 |
| Amöneburg Steinweg (Kindergarten) □ | 9.00 | 10.15 | 11.30 | 12.35 |
| - Marktplatz (Rathaus) □ | 9.04 | 10.19 | 11.34 | 12.39 |
| - Steinweg (Edeka) □ | 9.08 | 10.23 | 11.38 | 12.43 |
| Rüdigheim An der Hauptstraße (Bushaltestelle) | 9.12 | 10.27 | 11.42 | 12.47 |
| Schweinsberg Marktplatz □ | 9.15 | 10.30 | 11.45 | 12.50 |
| - Weidenhausen 4 (Arzt) □ | 9.17 | 10.32 | 11.47 | 12.52 |
| Erfurtshausen Hauptstraße (Bürgerhaus) □ | 9.23 | 10.38 | 11.53 | 12.58 |
| - Haarhäuser Straße (Bushaltestelle) | 9.25 | 10.40 | 11.55 | 13.00 |
| Mardorf Homberger Straße (Aldi) □ | 9.30 | 10.45 | 12.00 | 13.05 |
| - Ledergasse (Arzt, Zahnarzt) □ | 9.31 | 10.46 | 12.01 | 13.06 |
| - Schwesternhaus □ | 9.32 | 10.47 | 12.02 | 13.07 |
| Roßdorf Lindenstraße (Tegut) □ | 9.35 | 10.50 | 12.05 | 13.10 |
| - Torgartenstraße (Bushaltestelle) | 9.36 | 10.51 | 12.06 | 13.11 |
| Rauischholzhausen Wittelsberger Straße (Arzt, Apotheke) □ | 9.40 | 10.55 | 12.10 | |
| Kirchhain Ärztehaus □ | 9.50 | 11.05 | 12.20 | |
| - Bahnhof □ | 9.53 | 11.08 | 12.23 | |
| Amöneburg Parkplatz Edeka □ | 10.03 | 11.18 | 12.33 | |

□ = keine RMV-Haltestelle

## Unsere Jubilare

### Wir gratulieren zum Geburtstag in Amöneburg

Frau Athanasia Schopp,
Petrus-Muskulus-Straße 6, am 25.10., 70 Jahre
Wir wünschen der Jubilarin alles Liebe und Gute für das neue Lebensjahr.

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.
Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16.April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg
**Bundesweite Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): 116117**

### Integrationsfachdienst IFD

**Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg**
**Berufsbegleitung**
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

### Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

### Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

### Caritas Sozialstation Amöneburg

**Information und Beratung**
**Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme**
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0172/3922297
Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

### Pflegedienste

### Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

**Pflegeteam Cerstin Hofmann**
Tel. 06422/6903
oder 0173/3043841

**AurA-Tagespflege**
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

**DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.**
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

### Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Werbung bringt ERFOLG!

## Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
**Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.**
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

## Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

## Kirchliche Nachrichten

SEELSORGEEINHEIT
AMÖNEBURG | GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN

**Amöneburg - St. Johannes der Täufer**
**Mardorf - St. Hubertus Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.**
**Rüdigheim - St. Antonius d. E. Erfurtshausen - St. Michael**

**Samstag, 27. Oktober 2018**
Kollekte: „missio"- (Sonntag der Weltmission)
Erfurtshausen: 19.00 Uhr Vorabendmesse
Pius Mengel (Jtg.)/ Berta Söhl (Jtg.)/ Willi und Anna Schick/ Alexander Schick/ Emmi und Wilhelm Linne/ Ludwig Linne/Theresia Zimmer

**Sonntag, 28. Oktober 2018 - 30. Sonntag im Jahreskreis (B)**
Kollekte: „missio" - (Sonntag der Weltmission)
Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe
Anna und Karl Dörr und Ang./ Rosalia Weber und Eltern/ Eheleute Ludwig und Pauline Luzius und Schwester Gutburga/ Eheleute Wilhelm und Elisabeth Gockel und +Ang./ Agnes und Anton Josef Gockel, +Kinder und +Ang. der Familien Damm und Gockel/ in einem besonderen Anliegen/ lebende und verstorbene Mitglieder der Frauengemeinschaft/ Lebende und Verstorbene der Familie Lauer und Dörr
Amöneburg: 10.15 Uhr Heilige Messe
Anna Müglich und Mutter Veronika Kathrein/ Maria Weber, geb. Jüngst/ Ruth Zecher und +Ang.
Roßdorf: 10.30 Uhr Heilige Messe
2. Sterbeamt Heinrich Orth/ Karl Daube (Jtg.)/ Maria Kunigunde Luzius, Ehemann Josef und Ang./ Heinrich und Anna Orth mit Sohn Heinrich/ Franz Menzinger und Herbert Stock/ Agnes Mengel/ Alfred Kräling, Eltern und Geschwister/ Ludwig und Anna Ronsina Ried und Sohn Anton/ Wilhelmine Ried und Ang.
Rüdigheim: 10.30 Uhr Festgottesdienst zum 40-jährigen Bestehen des Kinder- und Jugendchores - mitgestaltet vom Chor St. Antonius zusammen mit der Kinderchorgemeinschaft.
Pius Kappel, Tochter Erika, Alfons und Theresia Feußner und +Ang./ Johanna Bornträger und die Verstorbenen der Familien Hill und Bornträger/ Ludwig Herz (Jtg.) und Reinhold Herz/ Susanne und Leo Bieker/ Anton Rößler und +Ang./ zum Dank in einem besonderen Anliegen
Amöneburg: 18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen
Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

**Montag, 29. Oktober 2018**
Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte
Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

**Dienstag, 30. Oktober 2018**
Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe
Amöneburg: 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18:45 Uhr)
19.00 Uhr Heilige Messe
Roßdorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

**Mittwoch, 31. Oktober 2018 - Reformationstag**
Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet
Rüdigheim: 19.00 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest Allerheiligen
Verstorbene der Familie Fischer

**Donnerstag, 01. November 2018 - Allerheiligen (B)**
Kollekte: für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas
Amöneburg: 19.00 Uhr Heilige Messe mit anschließender Gräbersegnung
Agnes und Karl Greib/ Geschwister Dickhaut und Haldorn
Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe mit anschließender Gräbersegnung die Lebenden und +Mitglieder der Ehrenwache/ Ludwine und Hermann Hof/ Josef Clemens Gockel, lebende und +Ang./ Anna-Gertrud Ritter und +Ang./ Alex Kräling, Ehefrau Hedwig und +Ang.

**Freitag, 02. November 2018 - Allerseelen, Herz-Jesu-Freitag (B)**
Kollekte: für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas
Mardorf: 18.15 Uhr Rosenkranzgebet
Roßdorf: 19.00 Uhr Heilige Messe
2. Sterbeamt Christine Luzius/ 2. Sterbeamt Edgar Nasemann
Rüdigheim: 19.00 Uhr Heilige Messe mit anschließender Gräbersegnung
Berthold Höck/ Josef und Aloysia Höck, Robert und Hedwig Viertelhausen

**Samstag, 03. November 2018 - Hl. Hubert (B)**
Kollekte: Dringende Diasporabedürfnisse und Priesternachwuchs
Rüdigheim: 17.30 Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
zu Ehren der Rosenkranzkönigin für Aloys (Jtg.) und Wolfgang Dörr und +Ang./ alle Verstorbenen der Familie Mönninger
Amöneburg: 18.00 Uhr Meditative Andacht „Im Licht des Vertrauens" in der Rabanushauskapelle

**Sonntag, 04. November 2018 - 31. Sonntag im Jahreskreis (B)**
Kollekte: Dringende Diasporabedürfnisse und Priesternachwuchs
Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe zum Patrozinium und mit Vorstellung der Erstkommunionkinder Winfried Nau/ Maria Katharina und Franz Josef Fischer/ Peter Schick/ verstorbene Eltern und alle armen Seelen/ zu Ehren der hl. Engel und Schutzengel in einem besonderen Anliegen/ Lebende und Verstorbene der Familie Schick und für eine Kranke/ zu Ehren der Mutter Gottes zum Dank/ Franz und Regina Preis und +Ang.
Erfurtshausen: 10.00 Uhr Heilige Messe in der Friedhofskapelle mit anschließender Gräbersegnung
Winfried Preis (Jtg.)/ Lebenden und Verstorbenen der Familien Diehl und Kwoka
Amöneburg: 10.15 Uhr Heilige Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
3. Sterbeamt Margarethe Michel/ Geschwister Dickhaut/ Ernst Nebel, Eltern und Brüder
Roßdorf: 10.30 Uhr Heilige Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und anschließender Gräbersegnung
Geschwister Gertrud Lauer und Theresia Gelzhäuser und +Ang./ Martin Nau und in einem besonderen Anliegen
Mardorf: 14.00 Uhr Taufe Janne Ludwig Böttner
Roßdorf: 14.00 Uhr Taufe Matilda Zink
Amöneburg: 18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen
Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

**Info Pfarrämter**
Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de
Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
Dorfgraben 6, 35287 Mardorf
Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

**Seelsorgeteam**
Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de
Pater Lucjan Hozer, OFM, Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/85529
E-Mail: p.lucjan.ofm@googlE-Mail.com

Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/3540
E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de
Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/6338
E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de
Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
Tel.: 06429/6143
E-Mail: lang.paul@t-online.de
Vertretung in seelsorgerischen Fällen:
Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529
Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356

## Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten im Oktober

**28.10., 22. nach Trinitatis**
Amöneburg
11.00 Uhr Pfr. Wilhelm, Taufe
**31.10. Reformationsfest**
Großseelheim
19.00 Uhr Pfrin Koch + Pfr. Wilhelm

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

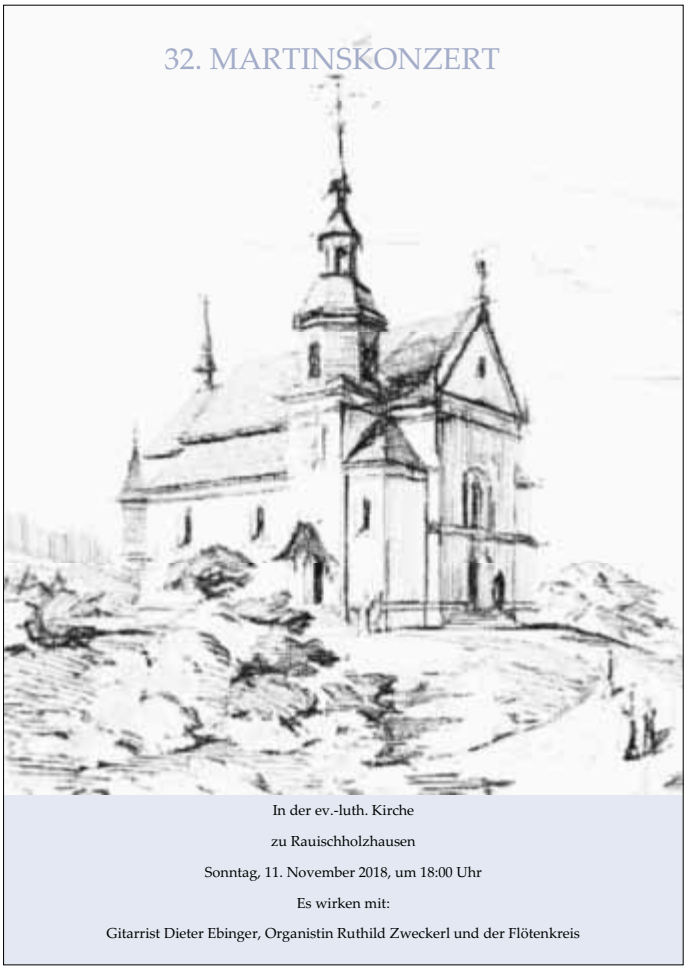
**Sonntag, 28.10.**
18:00 Uhr Festgottesdienst des Kooperationsraums zum Reformationstag
Mit Vereinbarung des Kooperationsvertrags und Vorstellung der Pfarrerin Dr. Frauke Krautheim
10:30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

**Wochenspruch**
Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte. (Psalm 130)

**Gemeindeveranstaltungen**

**Dienstag, 23.10.**
15:30 Uhr Konfirmandenunterricht (Hauptkonfirmanden)
16:30 Uhr Konfirmandenunterricht (Vorkonfirmanden)
19:15 Uhr Flötenkreis

Pfarrerin Dr. Frauke Krautheim
Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen
Wittelsberger Str. 3, 35085 Ebsdorfergrund
Tel.: 06424 - 1446 - Mail: pfarramt.rauischholzhausen@ekkw.de




## Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

### mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

**Sonntag, den 28.10.**
10.00 Uhr Gottesdienst Sbg.
17.30 Uhr Gottesdienst Niederklein

## „Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

### Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

**Ansprechpartner:**

| | |
|---|---|
| Hildegard Kräling, Vorsitzende | Tel. 06429/405 |
| Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender | Tel. 06424/5985 |
| Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied | Tel. 06424/2179 |
| Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied | Tel. 06422/857485 |
| Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied | Tel. 06424/2270 |

## Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

### lädt ein zum Offenen Seniorentreffpunkt

**am Donnerstag, 1. November 2018 um 15:00 Uhr**
in den Bürgerstuben Amöneburg, Karlstraße
Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren,
die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Handarbeiten, Gesellschaftsspielen, Reden und mehr zu verbringen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel.: 06422/857485

## Einladung zum Seniorennachmittag der Stadt Amöneburg

### „Schokolade, eine süße Verführung mit maßlosen Eigenschaften“

Sie macht glücklich – aber auch dick! Die alten Mayas und Azteken hätten sich das nicht träumen lassen, dass ihre braune Kakao-Bohne einmal die Welt erobern würde.
Was zunächst nur den Göttern und Königen vorbehalten war, mutierte nach der Eroberung Mittelamerikas durch die Spanier zum „Nektar“ der Adligen, reichen Bürger und des Klerus. Doch erst die Experimentierfreudigkeit der Europäer machten aus der „Schokolade“ das, was heute landläufig als Schokolade bezeichnet wird.

**Dozentin: Regina Stepanek-Franke**
**Wann und wo:**
**Mittwoch, 7. November 2018**
**von 14.30 Uhr bis 16:45 Uhr**
**im Bürgerhaus Mardorf**

**Abfahrtzeiten des Busses:**

| | |
|---|---|
| **Amöneburg, Ritterstraße** | **13.45 Uhr** |
| **Amöneburg, Kesselgasse** | **13.50 Uhr** |
| **Amöneburg, Bahnhof** | **13.55 Uhr** |
| **Rüdigheim, Bushaltestelle** | **14.00 Uhr** |
| **Erfurtshausen, Bushaltestelle** | **14.10 Uhr** |
| **Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße** | **14.20 Uhr** |
| **Roßdorf, Bushaltestelle Am See** | **14.22 Uhr** |

**Kostenbeitrag: 4,00 € (für Bus, Kaffee und Kuchen)**
**Die Einladung richtet sich an alle Interessierten, unabhängig vom Alter.**
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Denken Sie rechtzeitig an Ihre: Danksagung
» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0

## Einladung zum Seniorentreffpunkt in Rüdigheim

**am Donnerstag, 25. Oktober 2018**
**ab 15:00 Uhr**
**im Treffpunkt Rüdigheim**

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen.
Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
**Wir freuen uns auf Euer Kommen!**

## Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim

**Liebe Gäste des Mittagstischs im Treffpunkt !**
**Wir weisen darauf hin, dass es keinen monatlichen Speiseplan mehr gibt, sondern der Speiseplan wird von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am „Treffpunkt“ bekannt gemacht.**
**Aufgrund der positiven Resonanz fährt der Bürgerbus von der Kernstadt Amöneburg jeden Dienstag zum Mittagstisch in den Treffpunkt Rüdigheim.**
**Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel. 06429/7515) anmelden.**
Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.
**Der Bus startet um 11.30 Uhr vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt.**
Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.
**Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause.**
Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.
Der Mittagstisch beginnt **ab** 12.00 Uhr.
Auch für die Teilnahme an der **Gymanstik 60plus** wird um Anmeldung bis Dienstag, 20.00 Uhr, gebeten, da Stühle gestellt werden und Material mitgebracht wird zum Sport.

## Einladung zum Spielenachmittag in Roßdorf

**Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt ein zum Spielenachmittag Roßdorf**

### am Mittwoch, 24. Oktober 2018

**von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr**
**in den Sternstuben Roßdorf**

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt.

Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Zugang ist barrierefrei!

## Mittagstisch Sternstuben Roßdorf

### Menüplan für Oktober 2018

**Mittwoch, 24.10.2018**
Schweineschnitzel mit Kartoffel-Gemüseragout
**Mittwoch, 31.10.2018**
Kohlroulade mit Bratensauce und Salzkartoffeln

**Der Mittagstisch am Mittwoch beginnt um 11.30 Uhr.**
**Anmeldungen zum Mittagstisch sind montags bis 16.00 Uhr, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr desselben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.**

## Bürgerverein Mardorf

### Menüplan für Oktober 2018

*Donnerstag, 25.10.:*
*Spießbraten mit Gemüse und Semmelknödel*
*Dienstag, 30.10.:*
*Gulasch mit Rotkohl und Klößen*
Anmeldung unter Tel.-Nr. **0162-9198845** (dienstags und donnerstags 11.30 – 14.00 Uhr)

## Terminabsprache & Weihnachtsmarkt in Mardorf

Die Terminabsprache der Mardorfer Vereine für das Jahr 2019 findet am **Freitag, 26. Oktober 2018** um **20:00 Uhr** im **Feuerwehrhaus** statt.
Im Anschluss an die Terminabsprache findet eine Besprechung bezüglich des Weihnachtsmarktes statt.
**ALLE** Interessenten sind herzlich eingeladen.

## Katholische Frauengemeinschaft Mardorf

### Vortragsabend

Der Vortragsabend findet am 28. November 2018 um 19:30 Uhr im Gemeenshaus statt. Diakon Dr. Paul Lang spricht mit uns über den Jakobsweg „Der Camino die Santiago“ - zu Fuß ans Ende der Welt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen.

## Gemischter Chor „Tafelrunde“ 1879 e.V. Amöneburg

### „Musikalisch durch den Herbst“

**Tafelrunde Amöneburg lädt zum Chorkonzert**
**Amöneburg.** Bekannte Schlager, Pop- und Soulsongs werden präsentiert.
Das diesjährige Chorkonzert der Tafelrunde möchte alle Gäste mit einer bunten Liedauswahl an bekannten deutschen Schlagern, internationalen Popsongs und stimmungsvollen Soulklassikern unter dem Motto „Musikalisch durch den Herbst“ unterhalten.
Mit schwungvollen aber auch einfühlsamen Chorstücken wollen die Chöre unter der Leitung von Jürgen Pöschl dem trüben Herbstblues entgegenwirken.
Dass Musik ein wahres Wundermittel gegen Stimmungstrübungen, wie sie der Herbst gerne mal mit sich bringt, sein kann, ist mittlerweile sogar wissenschaftlich bewiesen. Sie beeinflusst u.a. das Herzkreislaufsystem positiv und fördert die Kreativität. Und so bieten die beiden Chöre mit diesem Konzert ihrem Publikum fast ganz nebenwirkungsfrei ein Mittel zur positiven Stärkung. Ein mögliches Risiko könnte lediglich darin bestehen, dass die Zuhörer die bekannten Melodien auch aus dem Konzert heraus mit nach Hause nehmen
Die positive Wirkung der Musik können die Mitglieder und Freunde des Vereins, der im kommenden Jahr sein 140jähriges Bestehen feiert, bestätigen.
Das Konzert findet in diesem Jahr bereits zum 9. Mal statt und gehört inzwischen zum festen Bestandteil im Amöneburger Veranstaltungskalender. Neue Sängerinnen und Sänger sind in beiden Chören herzlich willkommen!
Die Sängerinnen und Sänger laden herzlich zu diesem stimmungsvollen Konzertabend am Samstag, den 27. Oktober 2018, um 19.00 Uhr in die Aula der Stiftsschule St. Johann Amöneburg ein.
Der Eintritt ist frei.
Probe immer donnerstags: Stammchor 19:00-20:30 Uhr;
CantAmana 20:30-22:00 Uhr

Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.

LANDKREIS MARBURG BIEDENKOPF

Fachkompetenz und Erfahrung
für den Landkreis Marburg-Biedenkopf

**Sprechstunden**

**für ehrenamtliche BetreuerInnen (auch Angehörige)**
und
**Bürgerinnen und Bürger**

**Zu allen Fragen von rechtlicher Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung**
z.B.
- Was passiert, wenn ich mal nicht mehr selbst entscheiden kann?
- Was muss ich als Betreuer für meinen Angehörigen/ Bekannten beachten?
- Ich würde gern jemanden betreuen. Wer unterstützt mich dabei?

Wir beraten und informieren Sie als vom Regierungspräsidium anerkannter und vom Landkreis Marburg-Biedenkopf geförderter Verein.

**Bürgerhaus Mardorf, Kleiner Roßdorfer Weg 1**
jeweils am 2. Mittwoch im Monat von 16:00-18:00 Uhr

**Nächster Termin: 14. November 2018**

oder
**Marburg, Frankfurter Straße 59:**
**Mo.-Fr. 9-13:00 Uhr, Di., Mi., Fr. 14-15:00 Uhr**
**und nach Vereinbarung**
**Tel. 06421-6972222**

forumbetreuung@web.de, www.forumbetreuung-marburg.de

Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.,
Postfach 200519, 35017 Marburg, Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg, Tel. 06421/6972222

Der Bürgerverein
„Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V."
und der
Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

laden ein zur

# Informationsveranstaltung

## „Vorsorgeverfügungen"

In dieser Veranstaltung informieren wir über rechtliche Vorsorgemöglichkeiten durch Erstellung einer Vorsorgevollmacht, einer Betreuungsverfügung und einer Patientenverfügung.

Denn jeder Mensch kann durch Alter, Krankheit oder Unfall in die Lage kommen, dass er seine persönlichen oder finanziellen Angelegenheiten nicht mehr regeln kann….

Referentin: Sabine Kramer-Schwarz
(Mitarbeiterin Forum Betreuung e.V., Marburg)

**Mittwoch, 14. November 2018**

**17.00 Uhr-19.00 Uhr**

**Bürgerhaus Mardorf**

**Kleiner Roßdorfer Weg**

Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.

## SPD Ortsverein Amöneburg

### Einladung

Der SPD-Ortsverein Amöneburg lädt ein zu einem Stammtisch am Freitag, dem 26. Oktober, 20 Uhr in das Gasthaus Greib-Weber am Marktplatz in Amöneburg. Es gibt so viele Themen, über die wir uns unterhalten müssten.

## Einladung zum Eltern-Kind-Treff in Rüdigheim

Jeden Montag von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr wird im Treffpunkt Rüdigheim ein Eltern-Kind-Treff angeboten.
In gemütlicher Atmosphäre können sich Eltern austauschen und Kinder miteinander spielen.
Bei Nachfragen: Petra Becker, Tel. 06429/7515.

## Förderverein Grundschule Amöneburg

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2018 des Fördervereins Grundschule Amöneburg e.V. ein.

**Mittwoch, den 7. November, 20 Uhr**
**Amöneburg, Gasthaus Kathrein**

**Tagesordnung:**
1. Begrüßung des Vorsitzenden
2. Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung
3. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
4. Jahresbericht der Schatzmeisterin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl eines Wahlvorstands
8. Wahl des Vorstands
9. Bestimmung der beiden Kassenprüfer für 2019
10. Anträge
11. Verschiedenes

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.
Mit freundlichen Grüßen,
*Sebastian Kraus (Amöneburg, den 19.10.2018)*

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

## Wissenswertes

### Informieren, beraten, helfen:

**Deutsche Rentenversicherung Hessen bietet kostenlose Vorträge in Gießen**

FRANKFURT AM MAIN / GIEßEN. Wann kann ich in Rente gehen? Wo stelle ich einen Rentenantrag? Wie wirken sich Zeiten der Kindererziehung, Arbeitslosigkeit oder Altersteilzeit auf meine Rente aus? Die kostenlosen Vorträge der Deutschen Rentenversicherung Hessen geben Antworten.
Das Vortragsprogramm ist vielseitig und bietet die Möglichkeit, unter aktuellen Themen auszuwählen. Die Rentenexperten der Deutschen Rentenversicherung Hessen greifen gezielt Fragen auf, mit denen sie in der Beratungspraxis täglich konfrontiert werden.
Alle Vorträge beginnen um 16:30 Uhr. Veranstaltungsort ist die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Hessen im Leihgesterner Weg 35 in Gießen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung jedoch erforderlich (Tel.: 0641 9729 444, Fax: 0641 9729 190, E-Mail: kundenservice-in-giessen @drv-hessen.de).

| Vortrag | Termin |
|---|---|
| Todesfall: Versorgt über den Partner? | 30. Oktober 2018 |
| Altersrenten - Wer? Wann? Wie(viel)? | 6. November 2018 |
| Frau und Rente: Wie bin ich abgesichert? | 20. November 2018 |

**Deutsche Rentenversicherung Hessen bietet kostenlose Vorträge in Kassel**

FRANKFURT AM MAIN / KASSEL. Wann kann ich in Rente gehen? Wo stelle ich einen Rentenantrag? Wie wirken sich Zeiten der Kindererziehung, Arbeitslosigkeit oder Altersteilzeit auf meine Rente aus? Die kostenlosen Vorträge der Deutschen Rentenversicherung Hessen geben Antworten.
Das Vortragsprogramm ist vielseitig und bietet die Möglichkeit, unter aktuellen Themen auszuwählen. Die Rentenexperten der Deutschen Rentenversicherung Hessen greifen gezielt Fragen auf, mit denen sie in der Beratungspraxis täglich konfrontiert werden.
Alle Vorträge beginnen jeweils um 16:30 Uhr. Veranstaltungsort ist die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Hessen in der Friedrich-Ebert-Straße 25 in Kassel. Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung jedoch erforderlich (Tel.: 0561 7890 225, Fax: 0561 7890 190 / E-Mail: kundenservice-in-kassel@drv-hessen.de).
Die Themen und Termine im Überblick:

| Vortrag | Termin |
|---|---|
| Meine Altersvorsorge - was habe ich schon, was brauche ich noch? | 29. Oktober 2018 |
| Rente & Steuern - was muss ich wissen? | 5. November 2018 |

Gemeinde Gemünden (Felda)

Oktoberfest
27. Oktober
im Jugendraum
Nieder-Gemünden
ab 19:00 Uhr
Für den Hunger gibt es
heiße Weißwürste
und frische Brezeln
Oktoberfest

# Amtliche Bekanntmachungen

## Sitzung des Seniorenbeirates

### Einladung

Die Mitglieder des Seniorenbeirates, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit gemäß § 6 der Satzung des Seniorenbeirates zur
**2. öffentlichen Sitzung** des Seniorenbeirates am **29.10.2018 um 17:00 Uhr** in das **Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden eingeladen**.

**Tagesordnung**

| | |
|---|---|
| 18.02.BSE.01 | Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit |
| 18.02.BSE.02 | Die neuen und alten Seniorenbeiratsmitglieder stellen sich vor. |
| 18.02.BSE.03 | Delegieren von Arbeiten an den Schriftführer<br>Hier: Geburtstagsgrüße zu 60. ten Geburtstagen |
| 18.02.BSE.04 | Seniorentreff in den Wintermonaten<br>Hier: Anstellen der Heizung an den Öffnungstagen |
| 18.02.BSE.05 | Bericht von der Regionaltagung der Landesseniorenvertretung<br>am 25.10.2018 in Lauterbach |
| 18.02.BSE.06 | Verschiedenes |

*Krug*
*Vorsitzender des Seniorenbeirates*

# Aus dem Rathaus wird berichtet

## Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut

### in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet.

## Gemeinde Gemünden (Felda)

**Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden**

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

**Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120**
**Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0**
**Telefax (06634) 9606-15**
**Zentrale E-Mail Adresse** info@gemuenden-felda.de
**Homepage** www.gemuenden-felda.de
**Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher 9606-10**
**E-Mail:** birgit.boecher@gemuenden-felda.de
**Hauptverwaltung - Herr Daniel Wolf 9606-12**
**E-Mail:** daniel.wolf@gemuenden-felda.de
**Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger 9606-18**
**E-Mail:** viktoria.maininger@gemuenden-felda.de
**Bürgerservice - Frau Dunja Werneburg 9606-19**
**E-Mail:** dunja.werneburg@gemuenden-felda.de
**Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern 9606-22**
**E-Mail:** corinna.kern@gemuenden-felda.de
**Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz 9606-14**
**E-Mail:** bianca.reitz@gemuenden-felda.de
**Finanz- und Personalverwaltung - Frau Mareike Musch 9606-13**
**E-Mail:** mareike.musch@gemuenden-felda.de
**Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20**
**E-Mail:** iris.rohrbach@gemuenden-felda.de
**Bauverwaltung - Frau Simone Schmuck 9606-21**
**E-Mail:** simone.schmuck@gemuenden-felda.de
**Kindertagesstätte 8166**
**E-Mail:** kindergarten@gemuendenfelda.de
**Bau- und Servicehof - Bauhofleiter**
***Herr Udo Richber* 918481**
**Telefax 918482**
**E-Mail:** bauhof@gemuendenfelda.de
***Kläranlage Rülfenrod* 918756**

### Internet

**Homepage** www.gemuenden-felda.de
**zentrale E-Mail** info@gemuenden-felda.de

## Dorfgemeinschaftshäuser

***Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden***
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932

***Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden***
- Hausmeister Herr Wittchen 8155

***Dorfzentrum Ehringshausen***
- Hausmeister Herr Müller 604

***Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod***
- Hausmeister Herr Henkel 1572

***Dorfgemeinschaftshaus Hainbach***
- Hausmeister Herr Jan Schönfeld 96906030
- Vermietung Herr Lutz 748

***Dorfgemeinschaftshaus Otterbach***
- Hausmeisterin Frau Karin Braun 06634 8374

***Feuerwehrhaus Rülfenrod***
- Ansprechpartner Herr Christoph Klein 919942
- Hausmeister Herr Griesler 919943

***Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden*** 9180209
- Hausmeister Herr Becker 0162-1301923

## Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert 8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller 919191
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Rülfenrod, Herr Klein 06634-237016
In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

## Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel: 06400 9599490, Fax: 06400 9599499

Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

## Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

## Ortsgerichte

**Ortsgericht Gemünden (Felda ) I -** *Burg-Gemünden*
Ortsgerichtvorsteher: *Bernd Deichert,*
*Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464*
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Arno Philippi,*
*Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517*
**Ortsgericht Gemünden (Felda ) II -** *Nieder-Gemünden*
Ortsgerichtvorsteher: *Hartmuth Schäfer,*
*Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390*
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Bodo Karnasch,*
*Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448*
**Ortsgericht Gemünden (Felda ) III -** *Elpenrod, Hainbach und Otterbach*
Ortsgerichtvorsteher: *Michael Weicker,*
*Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987*
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Gerhard Rühl,*
*Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144*
**Ortsgericht Gemünden (Felda ) IV -** *Ehringshausen und Rülfenrod*
Ortsgerichtvorsteher: *Hans-Werner Heinl,*
*Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716*
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Wolfgang Beutlberger,*
*Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732*

## Schiedsamt Gemünden (Felda)

**zuständig für alle Ortsteile**
**Die Aufgaben des Schiedsamtes werden bis auf weiteres von der stellvertretenden Schiedsfrau Frau Anneliese Philippi übernommen!**
**Schiedsmann:** Peter Krug
Am Oberborn 14, Tel.: 06634/919467
**Stellvertretende Schiedsfrau:** Anneliese Philippi
Ohmstraße 10, Tel.: 06634/1517
E-Mail: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de
Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr

## Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

## Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

**freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr**
**oder nach telefonischer Vereinbarung**

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

## Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.
Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

## Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld,
RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH
Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof
Info-Telefon: 06631/963333

### Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

| | |
|---|---|
| Vogelsbergbahn 45: | Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück |
| Buslinie MR - 82: | Kirchhain - Homberg - ( Burg- u. Nieder- |
| (ehemals 382) | Gemünden) und zurück |
| VB-71: | Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück |
| VB-77: | Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke |

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

## Versicherungsamt

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten sich zwecks Rentenberatung und Antragstellungen an den Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein zu wenden.
Herr Klein hält jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunden im Familienzentrum,
Frankfurter Str. 1, 35315 Homberg (Ohm) ab.
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298
oder kleinmeiches@web.de
Weitere Auskunfts- und Beratungsstellen:
**Deutschen Rentenversicherung in Marburg,**
Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne) Terminvereinbarung
unter (06421) 8041000, Fax: (06421) 163109
E-Mail: kundenservice-in-marburg@drv-hessen.de
**Deutsche Rentenversicherung in Gießen,**
Leihgesterner Weg 35, 35292 Gießen
Terminvereinbarung unter (0641) 97789005,
Fax: (0641) 9729-190
E-Mail: kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de
**Deutsche Rentenversicherung in 36304 Alsfeld,**
Färbergasse 3,
Montag und Dienstag
von 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr
Terminvereinbarung unter
Tel. (0661) 960 931 20, Fax: (0661) 4803979 190
E-Mail: kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de

## Sanierung der Friedhofsmauer Elpenrod

### Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gesucht!

In der 42. KW (ab dem 15.10.) wird mit der Sanierung der Friedhofsmauer in Elpenrod begonnen. Hierzu werden viele helfende Hände gebraucht. Zur Koordination und Einsatzplanung hat sich dankenswerter Weise Herr Markus von Elling bereit erklärt, welcher unter markus.v.elling@gmx.de oder unter 06634-789400 kontaktiert werden kann.

## Die HESA informiert:

### Energieeinsparmöglichkeiten für Mieterinnen und Mieter

Mit Beginn der Heizperiode stehen viele Mieter und auch Besitzer von Eigentumswohnungen wieder vor der Frage, welche Energieeinsparmaßnahmen sich umsetzen lassen.
„Hier spielt bei erzielbaren Energiesparpotenzialen das Verbraucherverhalten eine entscheidende Rolle, denn den überwiegenden Teil der Ausgaben bilden die Heizkosten. Einsparpotenziale durch verändertes Nutzerverhalten sind umso höher, je schlechter es um den Wärmeschutz eines Gebäudes bestellt ist“, sagt Florian Voigt, Programmleiter der Hessischen Energiespar-Aktion.
Der Energieverbrauch einer Wohnung wird durch folgende Faktoren bestimmt:

- Baulicher Wärmeschutz des Gebäudes und Effizienz der Heizungstechnik
- Verhalten der Bewohner: gewählte Raumtemperatur, Häufigkeit der Fensteröffnung (uneffektives Dauerkippen) und Höhe des Warmwasserverbrauches.
- Des Weiteren haben das Wetter und die Lage der Wohnung im Gebäude einen Einfluss auf die Höhe des Verbrauches.

Ausführliche Informationen zum Thema bietet die Energiesparinformation Nr. 5 „Energie sparen bei Heizung und Strom - Wissenswertes für Mieterinnen und Mieter“, die unter www.energiesparaktion.de als Download zur Verfügung steht.
Die Hessische Energiespar-Aktion, www.energiesparaktion.de, ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).

## Netzwerk Nachbarschaft

### Jetzt noch Chance auf Nachbarschaftspreis nutzen

Nachbarn aus Hessen können sich noch bis zum 31. Oktober mit ihrem Gemeinschaftsprojekt für „Die schönsten Nachbarschaftsaktionen 2018“ bewerben. Das bundesweite Netzwerk Nachbarschaft vergibt den Nachbar-Oskar sowie Sach - und Geldpreise im Gesamtwert von 10.000 Euro.
Bunte Treffpunkte für Jung & Alt, Willkommensinitiativen, Straßenfeste, Tauschbörsen, Begrünungs - und Verschönerungsaktionen - überall in Deutschland und Österreich engagieren sich Nachbarn mit großartigen Projekten für ein besseres Miteinander im Wohnumfeld. Bereits seit 14 Jahren prämiert Netzwerk Nachbarschaft die kreativsten und nachhaltigsten Anwohnerprojekte. Zum ersten Mal vergibt das bundesweite Aktionsbündnis den Sonderpreis „Bildschöne Nachbarschaft“, mit dem bewegende Bilder vom Dorf- oder Kiezleben, Alltagsszenen und Besonderheiten ausgezeichnet werden.

**Erfolgreiche Nachbarschaftsaktionen aus Hessen**

Vergangenes Jahr zeichnete Netzwerk Nachbarschaft zwei Nachbarschaftsprojekte aus Hessen aus. Der von Nachbarn geplante, gebaute und gepflegte „Bürgerpark Lich “ setzt ein wichtiges Signal: öffentliche Grünflächen müssen generationengerecht gestaltet sein. Der Mehrgenerationen-Treffpunkt und Spielplatz mitten in der Stadt lockt viele Anwohner an - mit Senioren-Fitnessgeräten, rollatorgerechten Bänken, Boule-Platz, Riesenschaukel, Sandkasten und Skaterbahn. Eine Auszeichnung ging auch an die Nachbarschaft der „Siedlergemeinschaft Waldhof e.V.“ in der Gemeinde Helsa. Um die Bewohner des nahegelegenen Seniorenzentrums stärker in das nachbarschaftliche Miteinander einzubinden, schenkten ihnen die Nachbarn ein rollstuhlgerechtes Hochbeet. Das pflegen und bepflanzen die Senioren mit großem Einsatz und Spaß.

**Jetzt noch schnell bewerben und gewinnen!**

Noch bis zum 31. Oktober 2018 können sich alle aus Hessen für den Nachbar-Oskar bewerben - mit Kurzbericht und aussagekräftigen Fotos. Weitere Infos sind auf der Wettbewerbsseite von Netzwerk Nachbarschaft hinterlegt.

# Einsam? Zweisam? Gemeinsam!

## Wettbewerb für Initiativen gegen Einsamkeit im Alter

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen ( BAGSO ) lobt einen Preis gegen Einsamkeit und soziale Isolation im Alter aus. Bei dem Wettbewerb „Einsam? Zweisam? Gemeinsam!“ werden ab sofort Initiativen gesucht, die sich gegen soziale Isolation und für die gesellschaftliche Teilhabe älterer Menschen engagieren. Bewerbungen sind bis zum 7. Dezember 2018 möglich. Eine unabhängige Jury vergibt Preise im Gesamtwert von 22.500 Euro. Der Wettbewerb wird gemeinsam mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ( BMFSFJ ) veranstaltet.
Der Wegzug von Kindern und Verwandten, nachlassende Mobilität, der Tod des Partners oder der Partnerin - diese und weitere Umstände steigern das Risiko sozialer Isolation bei älteren Menschen. Dieser entgegen zu wirken und bereits möglichst frühzeitig vorzubeugen, ist eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe. Ziel des Wettbewerbs ist es deshalb, Initiativen zu unterstützen und Ideen zu fördern, wie alle Älteren erreicht und ins gesellschaftliche Leben eingebunden werden können.
„Teilhabe ist ein entscheidender Schlüssel, um sozialer Isolation entgegen zu wirken“, sagt der BAGSO -Vorsitzende Franz Müntefering. „Aus der täglichen Arbeit wissen wir, wie viele und vielfältige Projekte und Initiativen es deutschlandweit gibt. Mit diesem Wettbewerb möchten wir sie sichtbar machen.“
Daher werden im Rahmen des Wettbewerbs innovative und überzeugende Initiativen ausgezeichnet, die Einsamkeit durchbrechen oder sozialer Isolation vorbeugen. Die besten Initiativen erhalten ein Preisgeld von bis zu 2.000 Euro und werden auf der Internetseite der BAGSO vorgestellt. Informationen zum Wettbewerb, die ausführlichen Teilnahmebedingungen sowie das Bewerbungsformular finden Sie unter www.bagso.de.

## Bereitschaftsdienste

### Bereitschaftsdienste

**Siehe Stadt Homberg!**

## Senioren

*Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)*

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat
jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.
Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.

(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

## Vereine und Verbände

### Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00** Uhr bietet der VdK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell- Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.
Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631 - 3556

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
WITTICH MEDIEN

Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

Anzeigen-Annahmeschluss beim Verlag **montags, 8.00 Uhr** bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Daniel Wandner**
Medienberater für
**Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)**
Tel.: 0175 5951098
d.wandner@
wittich-herbstein.de

**Hartmut Stamm**
Medienberater für
**Amöneburg**
Tel.: 0175 5951099
h.stamm@
wittich-herbstein.de

www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

# Seniorennachmittags-Saison in Burg- und Nieder-Gemünden eröffnet

Gemünden-Burg-Nieder-Gemünden (eva). Nach der Sommerpause eröffneten die Seniorenkreise der Ev. Katharinengemeinde in Burg- und Nieder-Gemünden am vergangenen Mittwoch mit ihren Oktober-Unterhaltungsnachmittagen die kommende Herbst-Wintersaison.

Begonnen wurde jeweils mit dem Verlesen einer von Pfarrerin Ursula Kadelka vorbereiteten Andacht, in der es darum ging, dass kein Mensch ohne Glauben ist, denn Glauben gehöre zum Menschen. Es sei nicht immer der Glaube an Gott, an Jesus oder gar an die Kirche, sondern Glaube sei das, was über einen selbst hinauswachse, selbst dann, wenn man „an sich glaubt“, wie es oft heiße. Die Verkündigung denke daran, dass kein Mensch ohne Glauben sei und „Glaube die Welt schöner macht als das Wissen“, wie Martin Walser sagte.

Wichtig sei es, Menschen und wenn sie auch nur einen Satz aus der Bibel kennen, im Glauben zu stärken und mit ihnen sprechen und ihnen mehr vom Ganzen erzählen.

Neben dem Kaffeetrinken, dem gemeinsamen Singen und einem gemütlichen Plausch zwischendurch, hatten beide Organisationsteams wieder einen bunten Programmmix zusammengestellt.

So war es in Nieder-Gemünden insbesondere die Märchen- und Geschichtenerzählerin Silvia Völker aus Alsfeld, die die Gäste wieder einmal mit auf eine Reise in die bunte Phantasiewelt der Märchen und Sagen nahm, für die man niemals zu alt ist, wie sie selbst sagt. So war es unter anderem das Märchen um die arme Rapunzel, die von einer bösen Zauberin in einem Turm gefangen gehalten wurde und erst durch den Mut und die Liebe eines Königssohns befreit werden konnte. Oder auch die bestrickende Geschichte um das nicht so bekannte Grimm-Märchen „Die kluge Gretel“, eine Köchin, die nicht wiederstehen konnte, Wein und Speisen zu probieren bis nichts mehr übrig war und der es dann auf raffinierte Art gelang von sich abzulenken und ihren Herren hinters Licht zu führen.

Ergänzt wurde das Nachmittagsprogramm in Nieder-Gemünden noch mit Rilkes Gedicht „Der Herbsttag“, sowie der kleinen Geschichte „Das Apfelbäumchen“, in der es darum ging, wie drei Kinder das Verbot drei Äpfel vom Baum zu pflücken umgingen, indem sie die Äpfel einfach am Baum direkt abnagten, vorgetragen von Renate Müller. Den Abschluss bildete das Spiel „Galgenmännchen“, in das alle Besucher mit eingebunden waren.

Beim Seniorentreffen im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden standen dieses Mal Darbietungen aus den eigenen Reihen im Mittelpunkt und bescherten den Gästen einen kurzweiligen, vergnüglichen Nachmittag.

*Märchen- und Geschichtenerzählerin Silvia Völker, nahm die Gäste beim Nieder-Gemündener Seniorennachmittag, mit auf eine Reise in die bunte Phantasiewelt der Märchen und Sagen.*

So sorgte unter anderem ein Leierkastenmann (Rudi Brummer) mit Musik und Gesang für Fröhlichkeit, während Gertraud Justus mit einigen köstlichen und nicht ganz zur Nachahmung zu empfehlenden Anekdoten mit den Titeln „Erntedank und Kartoffeln“, oder „Himmel und Hölle“ für Belustigung sorgte.

Mit einem Frage- und Antwortspiel, bei dem Scherzfragen die Oberhand hatten, sowie bei Mitmachliedern wie beispielsweise nach der Melodie „Auf einem Baum ein Kuckuck saß“ Beine und Arme zu kreisen, in die Lüfte zu boxen oder nach dem Rhythmus die Schultern zu heben, kam ordentlich Schwung in den Saal.

Besonders lustig und lebhaft wurde es bei dem altbekannten bewegten Singspiel „Mein Hut, der hat drei Ecken“, bei dem nach Art eines Lückentextliedes mit jeder Strophe ein weiteres Schlüsselwort ausgelassen und nur noch gestisch dargestellt wird. Wenn einer versehentlich in eine Lücke hineinsingt, muss immer wieder von vorne angefangen werden. Keine Frage, dass hier der Spaßfaktor besonders hoch war und die gemeinsam verbrachte Zeit wie im Fluge verging.

Wer an den Unterhaltungsnachmittagen teilnehmen möchte ist jederzeit herzlich willkommen. Die Treffen finden nun bis zum Frühjahr für die Gäste aus Nieder-Gemünden, Elpenrod, Hainbach und Otterbach, im ev. Gemeindesaal in Nieder-Gemünden und für die Besucher aus Burg-Gemünden und Bleidenrod, im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden statt.

Nächster Seniorennachmittag in Nieder-Gemünden ist am Mittwoch, 7. November, um 14 Uhr und in Burg-Gemünden, am Mittwoch 12. Dezember, um 14.30 Uhr.

*Als Leierkastenmann sorgte Rudi Brummer für gute Unterhaltung und Stimmung in Burg-Gemünden.*

*Seniorennachmittag Burg-Gemünden: Besonders lustig und lebhaft wurde es bei dem altbekannten bewegten Singspiel „Mein Hut, der hat drei Ecken“, bei dem nach Art eines Lückentextliedes mit jeder Strophe ein weiteres Schlüsselwort ausgelassen und nur noch gestisch dargestellt wird.*

# Die Diakoniestation Ohm-Felda lädt ein:

## Zum Informationsabend für pflegende Angehörige

**am Dienstag, den 13.11.2018 um 18:30 Uhr**
**in 35325 Mücke/Nieder-Ohmen, Zur Alten Hohle 18**

Herr Schulze-Schuch vom Betreuungsverein Vogelsberg e.V. im Diakonischen Werk Vogelsberg, Lauterbach wird Sie informieren zum Thema persönliche Vorsorge.

Inhalte dieses Vortrages werden sein

- Betreuungsverfügung
- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung

Es besteht die Möglichkeit zum Austausch mit Herrn Schulze-Schuch und den anwesenden pflegenden Angehörigen.

Für eine telefonische Anmeldung unter den Telefonnummern **06400 9599490 oder 06633 5555** wären wir sehr dankbar.

Natürlich können Sie an diesem Abend auch ohne Anmeldung kommen.

# Wer macht mit beim „Lebendigen Adventskalender“ in Burg-Gemünden

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Auch wenn derzeit noch sommerliche Temperaturen herrschen, rückt die Advents- und Weihnachtszeit doch langsam näher.

In Burg- und Nieder-Gemünden ist es schon zur beliebten Tradition geworden, sich im Advent vor den Häusern zu treffen, um gemeinsam den Advent zu begehen. Ziel der Veranstaltung ist es, die Menschen in der Adventszeit zusammenzubringen und sich gemeinsam auf das Weihnachtsfest vorzubereiten, sodass im Alltagsstress jeden Abend Zeit für ein wenig Besinnlichkeit eingeräumt wird.

Nach überragendem Zuspruch aus der Bevölkerung bei den bisherigen lebendigen Adventskalendern, die seit 2010 im Wechsel in Burg- und Nieder-Gemünden stattfanden, sind es in diesem Jahr wieder 23 Burg-Gemündener Gastgeber, die allabendlich zum lebendigen Adventskalender einladen.

Vom Samstag, 1. Dezember, bis einschließlich Sonntag, 23. Dezember, wird sich daher täglich um 17.30 Uhr, in Burg-Gemünden ein anderes Adventsfenster öffnen. Neben dem Bestaunen der liebevoll geschmückten Fenster, werden vorweihnachtliche Lieder gesungen und Geschichten zu hören sein.

Das letzte und damit 24. Fenster, wird sich auch in diesem Jahr wieder symbolisch an Heiligabend in der evangelischen Kirche in Burg-Gemünden öffnen.

Da eine genaue Planung und Einteilung eine der Voraussetzungen für eine solche Veranstaltung ist, bitten die Organisatorinnen Renate Müller (T. 06634-439) und Helma Reitz (T. 06634-1629) darum, sich baldmöglichst zu melden, wer in diesem Jahr in Burg-Gemünden Gastgeber bei einem der 23 Adventsfensteröffnungen sein möchte.

# „Auf den Spuren der Vorfahren“

## Israelische Familien besuchen Nieder-Gemünden

Gemünden/Nieder-Gemünden (ek). Vor wenigen Tagen konnten Bürgermeister Lothar Bott und der 1. Beigeordnete Eckhard Kömpf drei Familien aus Israel begrüßen. Die Familien besuchten unter anderem Nieder-Gemünden, da von dort ihre Vorfahren stammten. Bevor an diesem Tag zum Gedenken an ihre Verwandten in Homberg drei Stolpersteine verlegt wurden, nutzte man die Gelegenheit, um einen historischen Spaziergang durch die Heimat der Vorfahren zu machen.

Die Reise selbst fand auf Initiative von Irit Joseph statt, deren Großmutter Lilli in Nieder-Gemünden geboren wurde. Irit Joseph hatte schon vor zehn Monaten mit den Städten Homberg und Alsfeld Verbindung aufgenommen, um die Vorbereitungen für die Verlegung der Stolpersteine in Homberg abzusprechen. Dabei wurde sie auch auf das Gemeindearchiv in Gemünden aufmerksam gemacht, dessen Mitarbeiter Roland Albert die entsprechenden Nachforschungen übernommen hatte. Ein reger e-mail Verkehr brachte dabei auch dem Gemeindearchiv neue Erkenntnisse, wie Roland Albert betonte. So wurden beispielsweise alte Fotografien ausgetauscht und zugleich auch die darauf zu erkennenden Personen identifiziert. Die Route des zweistündigen Spaziergangs in Nieder-Gemünden wurde anhand der alten Hypotheken- und Brandversicherungsbücher des Archivs erstellt und ins englische übertragen. Auf diese Weise entstand für die Besucher ein umfassender und zugleich sehr ergreifender Rückblick in ihre Familiengeschichte.

Im Anschluss an die Begrüßung beim Rathaus stand zunächst allerdings ein Besuch der evangelischen Kirche in Nieder-Gemünden auf der Agenda, wobei dieser Besuch auf eine eher spontane Entscheidung zurückzuführen war. Pfarrerin Ursula Kadelka war so freundlich diese Besichtigung der Kirche zu ermöglichen. Dabei kam es zu einer großen Überraschung, da Herr Neuhaus, der seinen Zivildienst in Israel abgeleistet und dort die Schwester von Irit Joseph geheiratet hatte, Sohn eines Pfarrers war und von daher den Familienmitgliedern die ganze Liturgie und den Kirchenaufbau in ihrer Muttersprache erläutern konnte. Die Großmutter von Irit Joseph, so erinnerte man sich, hatte immer im Zusammenhang mit Nieder-Gemünden von einem großen, schönen und hellen Gotteshaus erzählt.

Erstaunlich auch für die deutschen Gastgeber, dass die israelischen Gäste sehr viel aus den Erzählungen der Großmutter mitgebracht hatten und insofern über umfangreiches Wissen zu der früheren Heimat verfügten.

„Da kann man nur staunen, was die Leute alles wissen und sehen wollen“, so betonte Roland Albert. Habe doch die Oma beispielsweise davon erzählt, dass von der Kirche ein kleiner Weg zur Schule führte. Genau diesen konnte Roland Albert den Besuchern natürlich im weiteren Verlauf zeigen. Beeindruckend auch der Brühlweg, früher im Volksmund Judengasse genannt, der schon im vergangenen Jahr von einer Familie aus Israel besucht worden war. Hier standen die meisten jüdischen Häuser und auch die kleine Synagoge, die so allerdings heute nicht mehr existiert. Insgesamt konnte Albert den israelischen Gästen 12 Häuser, beziehungsweise Grundstücke zeigen, die einst von Juden bewohnt und teilweise auch gebaut worden waren. Nieder-Gemünden hatte im 19. Jahrhundert, so wusste Albert weiter zu berichten, etwa 100 jüdische Bürger, wobei der erste Jude nach aktuellen Erkenntnissen 1701 erwähnt wurde.

Auf entsprechendes Interesse bei den Gästen stießen auch das Backhaus und die Informationen zur Organisation des Backens innerhalb der Dorfgemeinschaft. Nach dem Besuch der alten Schule und der Feldabrücke, wo einige alte Fotos entstanden waren, folgte der eigentliche Höhepunkt des Aufenthaltes in Nieder-Gemünden. Dies war unzweifelhaft der Besuch im Geburtshaus von Großmutter Lilli. Dort kam es zu sehr emotionalen und zugleich ergreifenden Szenen, zumal Roland Albert noch alte Fotos mit der Großmutter im Archiv gefunden hatte und diese dort den Gästen präsentieren konnte.

Lilli Jacob, so hatte Albert umfassende recherchiert, entstammte der zum Großteil in Nieder-Gemünden ansässigen Familie Jacob. Sie wurde 1893 in „Bündingshaus“, heute Alsfelder Str. 7, geboren und wuchs dort mit Schwester Flora und Bruder Wilhelm auf. Vater Hermann war Kaufmann. Sie heiratete später den Kaufmann Adolf Weihl aus Homberg, wo sie auch bis in die 1930er Jahre lebte. Die Zeichen der Zeit erkennend, meldeten sich die Jacobs und die Weihls rechtzeitig ab, wanderten ins damalige Palästina aus und überlebten so die Verfolgung.

Im Anschluss an die ergreifenden Stunden in Nieder-Gemünden fuhren die Familien nach Homberg, um an der dort vorbereiteten Zeremonie teilnehmen zu können. Auf die Frage, welchen Eindruck Roland Albert von dem Besuch der Israelis hatte, hob dieser hervor, dass „die Szenen bei dem Geburtshaus und das Interesse allgemein die viele Zeit, die man in solche Recherchen stecke immer rechtfertige. Wer so etwas wie Irit Joseph initiiert habe, zeige ausgeprägten Familiensinn und zugleich auch viel Heimatliebe und Heimatverbundenheit. So etwas könne man getrost unterstützen“. (Foto: ek).

*von v.l.: Bürgermeister Lothar Bott, Guy, Michael und Shachar Neuhaus, Norbert Raitz (Gemeindearchiv Gemünden), Michael und Irit Joseph (die Organisatorin dieser Deutschlandreise), nebst Ofer Joseph, Rafael Ben Mordechai, Roland Albert (Gemeindearchiv Gemünden), Rafaels Frau Erika und Tochter Noam.*

# Landfrauenverein Burg-Gemünden

## Termine

„Queen Victoria & Abdul“ heisst der amüsante Film, den wir uns am 09.11. im Gemeindesaal in Burg-Gemünden, Wanngasse 9 um 19:00 Uhr ansehen. Bei Popkorn und Getränken werden wir sicher einen schönen Abend verleben.

Anmeldung bei Manuela Ruhl:015202152248

Auch nicht Landfrauen sind herzlich willkommen!

Am 03.11. um 13:00 Uhr findet wieder unsere jährliche Putzaktion statt. Wir hoffen auf zahlreiche helfend Hände. Anmeldung beim Vorstand.

Am 27.11. um 19:00 Uhr stimmen wir uns mit „Gestecke basteln“ auf die kommende Adventszeit ein. Bei Glühwein, Punsch und Plätzchen werden wir wieder schöne Kränze und Gestecke basteln. Anmeldung bei Lydia Wehrwein: 06634 1412

# Freizeitclub Ehringshausen

## Einladung zum Rustikalen Schlachtessen

**am 9. November 2018**
im Dorfgemeinschaftshaus in Ehringshausen

- **ab 12.00 Uhr Frikadellen**
- **ab 18:00 Uhr Schlachtbüffet**

Im Ausschank Fassbier und Schlachtschnaps
**Auf ihr Kommen freut sich der FCE!**

# Gefriergemeinschaft Ehringshausen II

## Generalversammlung

Zur Generalversammlung am **29.10.2018** um **19.00 Uhr** in der Theaterklause, laden wir recht herzlich ein. Aus gegebenem Anlass bitten wir um vollzähliges Erscheinen.

**Tagesordnung**
- Eröffnung und Bekanntgabe der Tagesordnung
- Totenehrung
- Vorlesung des Protokolls
- Tätigkeitsbericht
- Bericht der Rechnerin
- Bericht der Kassenprüfer
- Neuwahl eines Kassenprüfers
- **Fortbestand der Gefriergemeinschaft**
- Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

*Der Vorstand*

# Laienspielgruppe Ehringshausen

## Kartenvorverkauf hat begonnen

Gemünden/Ehringshausen (ek). Seit Montag, den 29. Oktober 2018 läuft der diesjährige Vorverkauf für die insgesamt zehn Aufführungen der Ehringshäuser Laienspielgruppe im November und Dezember. Freuen darf sich das Publikum auch diesmal wieder auf eine kurzweilige und äußerst lustige Komödie. „Ein Dachschaden mit Zwischenfällen“ ist der Titel des Lustspiels in drei Akten von Rudi Klos.

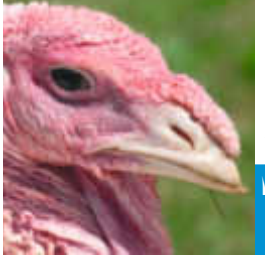
Auf der Bühne werden dabei für tolle Unterhaltung sorgen: Andrea Falk, Cornelia Habermehl, Eric Krumbein, Frank Schmitt, Johanna Gieß, Manuela Hohl, Margot Peltzer, Saskia Schultheiß, Stephan Seipp, Frank Ruhland, Adina Kömpf und Dieter Wagner. Geboten wird in dem Stück ein lustiger Einblick in das „völlig normale“ Familienleben von Doris und Florian Beutelsbaker. Die Harmonie der Familie ist erkennbar getrübt, das ein oder andere kleine Problem sorgt für viel Abwechslung auf der Bühne. So gibt es die ständigen Überstunden von Florian, dazu ein undichtes Dach und auch eine defekte Heizung. Die Mutter von Doris, die im gleichen Haus in einer Kellerwohnung lebt ist auch nicht unbedingt förderlich für den Hausfrieden und dann erscheinen auch noch die Nachbarin, deren Schwester und eine Freundin bei der Familie.

Mit Britta und Sonja sorgen zwei Freundinnen der Hausherrin für weitere Verwirrung, ebenso wie Sonjas Verlobter Jörg und die beiden Heizungsmonteure, die zwar sehr bemüht sind die Heizung zu reparieren, die aber keine Chance haben die Familienproblemchen zu beheben.
Die Aufführungen beginnen in diesem Jahr am Freitag, den 23.11. im Rahmen einer Premierenfeier (mit einem all inclusive Paket) und werden fortgesetzt am 24.11. Es folgen weitere Aufführungen, alle mit Beginn um 19:30 Uhr auf der Bühne der Theaterklause, am 29. und 30.11., sowie am Samstag, den 1. und am Sonntag den 2.12. , ferner am 06., 07., 08. und 09.12.2018. Der Vorverkauf beginnt am 29. Oktober und ist möglich von Montag - Freitag, jeweils in der Zeit zwischen 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr unter den telefonischen Möglichkeiten 0160/97983371, sowie 06634/918920. Darüber hinaus sind Vorbestellungen auch möglich über die Internetseite www.ehringshaeuser-laienspielgruppe.de
Im Vorgriff auf den Jahreswechsel weist die Laienspielgruppe auf ein weiteres Highlight auf der Bühne hin. Am 31.12.2018, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr, wird auf der Bühne im Saal der Theaterklause das Kultstück „Dinner for one“ aufgeführt. Protagonisten sind Dunja Werneburg und Thomas Tomaschewski. Für diese Aufführungen beginnt der Vorverkauf aber erst am 12.11.2018 unter den oben genannten Möglichkeiten. Die Einnahmen dieser zwei Sylvester - Aufführungen werden vollständig gespendet, so die Vorankündigung der Laienspielgruppe.
Die Bilder zeigen Szenenausschnitte aus den laufenden Proben.

Werbung bringt ERFOLG!

- Anzeige -

Aktuelles »**ALL INKLUSIVE**« Angebot



**LOGOENTWICKLUNG**
inkl. Übertragung aller möglichen Nutzungsrechte **nur** **249,- €***
* zzgl. der gesetzlich geltenden MwSt.
**MELDEN SIE SICH**
Telefon: **0 66 43 / 96 27 - 384**
E-Mail: **pr@wittich-herbstein.de**

## KSG Elpenrod/Hainbach

### Schützenabteilung

Der Start in die Saison 2018/19 in der Schützenklasse „Grundliga A3“ verlief für die 1. Mannschaft der KSG etwas holprig. Dazu ist zu sagen, dass die Neuordnung der Schützenkreise und die Zugehörigkeit zum neu gegründeten Schützenkreis 25 Vogelsberg (vorher 52 Alsfeld) ab dieser Saison auch neue Gegner und teils weitere Strecken mit sich bringt. Gleich in der Auftaktbegegnung am 5.10. hatte die 1. Mannschaft mit Herbstein einen solchen neuen Gegner zu Gast, gegen den man vorher noch nie geschossen hatte. Obwohl diese Begegnung verloren ging, zeigt das Ergebnis dennoch, dass man auch in dieser neuen Zuordnung nicht chancenlos ist. In der zweiten Begegnung am 19.10. war man bei einem altbekannten Gegner, nämlich Brauerschwend zu Gast. Hier fiel die Niederlage leider etwas deutlicher aus, weil auch die eigene Mannschaft momentan etwas im Umbruch begriffen ist. Unterm Strich bleibt daher erst einmal der vorletzte Tabellenplatz vor der ebenfalls punktlosen Mannschaft aus Wallersdorf.
Die Ergebnisse im Einzelnen:

**Grundliga A3 - Luftgewehr**

| | |
|---|---|
| Hainbach I - Herbstein III | 1385:1439 Ringe |
| Kai Müller | 366 Ringe |
| Corina Lutz | 350 Ringe |
| Stefan Hanitsch | 349 Ringe |
| Patricia Popken | 320 Ringe |
| Brauerschwend I - Hainbach I | 1413:1336 Ringe |
| Kai Müller | 370 Ringe |
| Corina Lutz | 351 Ringe |
| Patricia Popken | 316 Ringe |
| German Popken | 299 Ringe |

- Anzeigen -

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/anzeigen

Plameco-Fachbetrieb FELLER
Ludwigstraße 82, 35415 Pohlheim
www.feller-raumausstattung.de

PLAMECO®
DECKEN

Einladung zur
DECKENSCHAU
Samstag, 27.10.
Sonntag, 28.10.
10:00-16:00 Uhr
Beratung vor Ort?
Dann gleich anrufen!
06403 6616

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

**Uwe Klehm**
Installateur & Heizungsbauer

Heizung ~ Badplanung ~ Wärmepumpen

Tel.: 06426/930550
www.uwe-klehm.de

Zur Schmiede 4b
35112 Fronhausen-Bellnh.

OCHSNER
WÄRMEPUMPEN

**Besuchen Sie unsere Ausstellungen**
**in der Dreihäuser Str. 12, 35085 Ebsdorfergrund-Dreihausen und Auf der Höll 20, 35435 Wettenberg**

**Uwe Klehm**
Installateur & Heizungsbauer

Heizung
Badplanung
Wärmepumpen

Telefon 06426 / 930550
www.uwe-klehm.de

Zur Schmiede 4b
35112 Fronhausen-Bellnh.

*Als wäre die Sonne im Haus!*

Lernen Sie die moderne Art zu heizen kennen -
effizient, platzsparend und schick: HELIOS **Infrarotheizungen**

Clever kombiniert effektiv Geld und Energie sparen:
HELIOS **Photovoltaik Systeme** + Infrarotheizungen

Und für den perfekten Wellness-Effekt: Die **Infrarot-Sauna**

HELIOS
Infrarot Wärme Systeme

Jetzt unverbindlich informieren unter
06424 - 4561

**www.helios-infrarot.de** Dreihäuserstraße 12 • D-35085 Ebsdorfergrund / Dreihausen

**Fliesenfachbetrieb**
Offizieller Schlüter-Systemhandwerker
**Peter Steidl**
*Mit eigener Ausstellung*

**Bad- und Balkonmodernisierung**
**Fliesenfachbetrieb · Trockenbau**
**Beratung · Planung · Verkauf · Service**

Auf der Höll 20 · 35435 Wettenberg
Tel. 06406-8303281 · Fax 06406-72634
Mobil 0179-5215112
www.fliesenleger-wettenberg.de

# Marburger Kunsthandwerkermarkt am 3. und 4. November 2018

– Anzeige –

## Hufnagelorchester, Glückskinder, Bierseife - handgefertigte Unikate

Das erste Novemberwochenende ist in Marburg in bester Tradition besetzt: Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland kommen in die Universitätsstadt Marburg, um ihre handwerklichen und außergewöhnlichen Arbeiten zu präsentieren. Man darf erneut gespannt sein, was die 110 Ausstellerinnen und Aussteller in diesem Jahr im und um das Erwin-Piscator-Haus anbieten.

Seit vielen Jahren ist der Marburger Kunsthandwerkermarkt auch überregional fester Bestandteil im Terminkalender vieler Kenner und Liebhaber handgemachter Kunstwerke.

Am **Samstag,** 3. November von **13:00 bis 18.00 Uhr** und am **Sonntag,** 4. November von **10:00 bis 17:00 Uhr** heißt es wieder Stöbern, Staunen, Kaufen! Dann öffnen sich in der Biegenstr. 15 die Türen für den Marburger Kunsthandwerkermarkt. Mit einem breitgefächerten Warenangebot und einem besonderen Mitmachangebot für Kinder wird der Markt auch in diesem Jahr zum Treffpunkt für die ganze Familie.

Viel Interessantes, Neues, Nützliches oder einfach nur Schönes erwartet die Gäste. Sie können sich von der großen Vielfalt handgefertigter Unikate verzaubern und überraschen lassen. Wer bereits Weihnachtsgeschenke sucht, ist hier auch genau richtig - beim Markt mit schönen und ungewöhnlichen Dingen.

Zahlreiche fantasievolle Objekte gibt es bereits auf dem Platz vor dem Gebäude zu entdecken, die Lust auf noch mehr Kreatives im Erwin-Piscator-Haus machen.

Wer Wert auf Individualität legt, findet das gesamte Spektrum von textilen Unikaten: besondere Hüte, Stulpen, Schals bis hin zur Designerkleidung mit passenden Accessoires und einfallsreichen Schmuckstücken jeglicher Herstellungsart aus unterschiedlichsten Materialien.

Eindrucksvolle Licht-, Glas- und Metallobjekte, Klang- oder Windspiele, edle Lederwaren und bunte Keramik, mal klassisch mal frech gestaltet, Kreatives und Nützliches aus Stoff und Filz, handgefertigte Seifen oder ausgefallene Kinderkleidung, die Werkbereiche sind vielfältig und bieten für jeden Geldbeutel ein passendes Angebot.

Einige Kunsthandwerker und Kunsthandwerkerinnen vermitteln Einblicke in ihre Arbeitsweise, lassen sich über die Schulter schauen und laden zum persönlichen Gespräch ein.

Eigene künstlerische Talente ausprobieren können die kleinen Gäste beim Malen und Basteln. **Das Mitmachangebot** für Kinder ist am **Samstag** von **14:00 bis 18:00 Uhr** und am **Sonntag** von **12:00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Die zum Erwin-Piscator-Haus gehörende Gastronomie „bottega" verwöhnt die Gäste während des Marktes mit einem leckeren Speisen- und Getränkeangebot. Besonders empfohlen wird der Besuch des Marktbistros im 2. Obergeschoss mit einem traumhaften Schlossblick, der zum Verweilen einlädt.

**Marburger Kunsthandwerkermarkt**
**Samstag, 3. November, 13:00 bis 18:00 Uhr**
**Sonntag, 4. November, 10:00 bis 17:00 Uhr**
**Eintritt: Erwachsene 3,00 Euro/Kinder bis 15 Jahre frei**

Weitere Informationen (Ausstellerverzeichnis etc.) unter www.erwin-piscator-haus.de

Vogel
Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Zeit sparen - Anzeigen online buchen:
wittich.de/familienanzeigen

Diplom-Finanzwirt
HANS-JOACHIM GUTBROD
Steuerberater
Marktstraße 28
35315 Homberg (Ohm)
Tel.: 06633-642640
Fax: 06633-5630
steuerbuero.gutbrod@t-online.de

Die Werkstatt
Norbert Lein
Kfz-Meister
Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de
• Kfz-Reparatur aller Fabrikate
• Kfz-Inspektion
• HU/AU
• Klimaservice
• Reifenservice
• Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

wiora
Immobilienverkauf geplant?
Ihr Ansprechpartner:
Berthold Wiora
Bewertungsgutschein
Nutzen Sie unsere diskrete, kostenfreie und vertrauliche Werteinschätzung!
Telefon: 06421 1667116
E-Mail: service@wiora.de

# Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld
Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
DE-Mail: info@rapabst.de-mail.de
Internet: www.RA-Pabst.de

## Die Beweislast für Überstunden

Das LAG Rheinland-Pfalz hatte einen Fall zu entscheiden, bei dem es darum ging, dass der Arbeitnehmer von dem Arbeitgeber 111 Überstunden vergütet haben wollte, die der Arbeitgeber mit Beendigung des Arbeitsverhältnisses nicht abgerechnet hatte. Der Arbeitnehmer unterlag insofern sowohl vor dem Arbeitsgericht als auch vor dem Landesarbeitsgericht, da er die Veranlassung der Überstunden durch den Arbeitgeber nicht substantiiert darlegen konnte. Der Arbeitnehmer muss darlegen, dass eine Anordnung von Überstunden erfolgte und auch wer, wann und auf welche Weise wie viele Überstunden angeordnet hat. Auch für eine konkludente Anordnung der Überstunden ist der Arbeitnehmer darlegungspflichtig in dergestalt, dass er konkret begründen muss, dass eine bestimmte Arbeit innerhalb der vereinbarten Arbeitszeit nicht zu leisten war oder zur Erledigung ein bestimmter Zeitraum vorgeschrieben wurde, den er ohne Überstunden nicht leisten konnte.

**Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt**

Korkbeläge • Tapeten • Farben
TAPETEN...
Bei uns immer gut beraten!
Große Auswahl an Vliestapeten ab 5,- €/Rolle
Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
Unser TOP-Service für Sie!
Farbmischanlage!
Wir mischen Ihren Wunschton für Acryl-Lacke, Fassaden- und Wandfarben!
KOMPF
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P
Teppiche • Brücken

## Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **AfD Landesverband Hessen** bei.

**Wir bitten um Beachtung!**